

Regional

www.regional-brugg.ch

Zeitung für den Bezirk Brugg und die Nachbargemeinden
Verlag, Inserate, Redaktion: Stapferstrasse 31, 5200 Brugg, Tel. 056/441 12 84 Fax: 056/442 18 73

BEWEGUNGS RÄU M E B R U G G

Neu in den Bewegungsräumen:

Kinder und Jugendliche in Bewegung

wöchentliche Kurse:

Kreativer Kindertanz (076 419 21 94)
Capoeira (079 289 61 17)
Hip Hop (079 819 86 00)
Pantomime (079 439 08 13)

info@bewegungsraeume-brugg.ch
www.bewegungsraeume-brugg.ch

LIEBI + SCHMID AG

VERKAUF SERVICE VERMIETUNG

Küchenbau
Haushaltgeräte
Zentralstaubsauger

Bauknecht macht
der Wäsche Dampf

Die neuen STEAM-Waschmaschinen
24 h Service 0878 802 402

Komfortbett „Lift“
Jetzt zum Sonderpreis



- Das Anheben ermöglicht ein aufrechtes Verlassen des Bettes
- Sitz- und Liegeposition einfach per Knopfdruck verstellbar

MÖBEL-KINDLER-AG
moebel-kindler-ag.ch / Tel. 056 443 26 18
SCHINZNACH-DORF

«Die Leute stehen – die Wurst wartet...»

Brugg: Jugendfestredner Christian Haller im Gespräch



Christian Haller in Laufenburg mit einer Ahnin im Hintergrund.

(rb) - Dem 1943 in Brugg geborenen Schriftsteller Christian Haller fällt die Ehre und heikle Pflicht zu, nach dem Rutenzug am kommenden Donnerstag auf dem Festplatz unterhalb des Hallwiler-Schulhauses die Kinder und Erwachsenen mit einer Rede, der Jugendfestrede eben, zu unterhalten, zu erbauen, zu begeistern. Ein sicher nicht leichtes Unterfangen, das der in Laufenburg lebende Autor aber gerne in Angriff genommen hat, wie er Regional verriet.

Christian Haller wurde am 28. Februar 1943 in Brugg geboren, studierte Zoologie an der Universität Basel und schloss mit dem Diplom ab. Danach war er acht Jahre Bereichsleiter der «Sozialen Studien» am Gottlieb Duttweiler-Institut in Rüschlikon ZH.

Vier Jahre wirkte er als Dramaturg am Theater Claque in Baden und war von 1987 bis 1995 Präsident der Vereinigten Theaterschaffenden der Schweiz. Neben anderen er hielt er 2006 den Aar-

gauer Literaturpreis und 2007 für «Trilogie des Erinnerns» den Schillerpreis. 2004 nahm er an den Tagen der deutschsprachigen Literatur in Brugg teil und wurde als Gast auch 2008 an den Bruggener Literaturtagen gesichtet. 2008 erschien auch sein neuester Roman «Im Park», mit dem er bei der Literaturkritik grossen Erfolg verbuchen konnte.

Was ist Ihnen durch den Kopf gegangen, als Rolf Alder Sie bat, die Bruggener Jugendfestrede zu halten?

Christian Haller: «Ich war erstaunt und verblüfft, wieso gerade ich angefragt wurde, war ich doch nur die ersten vier Jahre meines Lebens bis 1947 in Brugg. Aber ich freute mich natürlich auch. Eigentlich lehne ich sonst alle Anfragen betreffend Reden ab, aber da war mir klar: Das gibt eine Ausnahme.»

Fortsetzung Seite 15

HANS MEYER AG

Jeden letzten Samstag im Monat
8 - 11 Uhr:
Sperrgut-Annahme für jedermann

Lättenstr. 3 5242 Birm
Tel. 056 444 83 33
e-mail: dispo@hans-meyer-ag.ch
www.hans-meyer-ag.ch

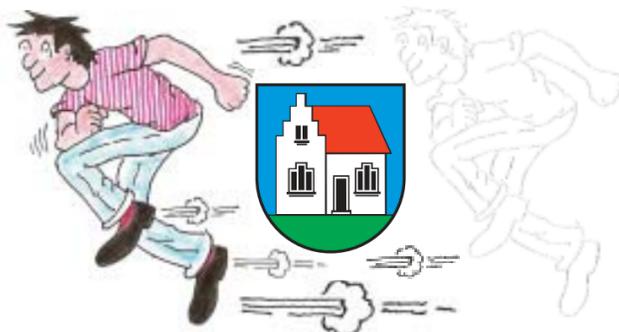
www.regional-brugg.ch

«Let's move» – Hausen in Bewegung

Am Jugendfest werden auch die neuen Sportanlagen eingeweiht

Am Freitag, 26. Juni und Samstag, 27. Juni heisst es in Hausen «Let's move». Die Wahl des Mottos, welches an den Schülervorführungen wieder gewohnt vielfältig in Szene gesetzt werden wird, kommt nicht von ungefähr: Am Freitag steigt um 18.45 die ins Jugendfest integrierte Feier zur Einweihung der neuen Sportanlagen.

Mehr auf den Seiten 3, 4 und 5



Jugendfest ist Schularbeit

Was geschieht, damits am Fest geschieht?

(rb) - Regional hat seit seinem ersten Erscheinen vor 17 Jahren immer ein Thema speziell in den Mittelpunkt der Jugendfestberichterstattung gestellt.

Mal waren prominente Bruggere, die ihr schönstes Jugendfest erzählten, dann weniger prominente, aber interessante, die ihre Erfahrungen mit dem schönsten Bruggertag schilderten. Im 13. Jahrgang wurden beispielsweise alle 13 Titelblätter mit den jeweiligen Jugendfest-RednerInnen abgebildet. Hits wie Geschichte des und Vorgehen beim Tüüschle, wie das Böllerschieszen auf dem Hexenplatz oder das sagenhafter

Behördenzobig und das nicht mehr wiederkehrende Thema Kadetten sind natürlich über die Jahre mehrmals erschienen.

«Immer bringt ihr etwas über altverdiente Bruggere, dabei wird doch das Jugendfest vor allem auch von den Schulen gemacht», so der Tenor bei einigen unserer LeserInnen. Also beschäftigen wir uns dieses Jahr mit den Schulhäusern, den LehrerInnen und den SchülerInnen, die intensiv aufs Jugendfest hin Dinge tun, die am Fest selber Freude bereiten. Mehr erfahren Sie

auf den Jugendfestseiten
6 und 8 - 16



Attraktionen wie Surfvelorennen und Wasserball sind auch am Badifest 2009 Trumpf.

Das Gartenbad als Ferienerlebnis

Windischer Badifest 2009 mit Gugge, Rock und «Schwimmereien»

Zweck des Badifests, so Gemeinderätin Eva Knecht, ist, die Badi als Urlaubserlebnis «vor der Haustüre» und als Familienbad in Erinnerung zu rufen. Alle, die es noch nicht wissen: In Windisch gibt es ein wunderschönes, attraktives Gartenbad. Wer es näher kennenlernen will, kommt vom Freitag, 3. bis Sonntag 5. Juli ans Badifest. Da läuft enorm viel!

Die Fest-Hintergründe sind vordergründig: Mehr Badegäste sind gefragt – und es gilt, das Windischer Gartenbad als Ort

der Gemütlichkeit, als Sportplatz, als Familientreffpunkt «unter die Leute» zu bringen. Da wären die Liegewiesen an Hanglage, das Wasserfallrauschen, das Sonnensegel und die Möglichkeiten zu weiteren sportlichen Tätigkeiten, aber auch die Rutschbahn, die Sprungtürme und natürlich das Badirestaurant zu erwähnen. Das OK-Team Restaurateur Heinz Loosli und Bademeister Markus Hung haben mit der Gemeinde Windisch jedenfalls keinen Aufwand gescheut, das Badifest attraktiv zu gestalten.

Mehr auf Seite 2

Ammon will Ammann-Amt

Windisch: Vizeammann Heidi Ammon (SVP) strebt den Gemeindevorsitz an

Heidi Ammon macht bei den Gemeinderatswahlen im Herbst Hanspeter Scheiwiler (FDP) das Ammann-Amt streitig. Was will sie besser machen als ihr Ratskollege? Warum braucht es sie an der Spitze? Diesen und weiteren Fragen hat sich die heutige Finanzministerin gestellt.

Männer gelten als ambitioniert, wenn sie an die Spitze wollen – Frauen oft als unsympathisch verbissen. Haben Sie das nach Bekanntwerden Ihrer Kandidatur schon gespürt?

Heidi Ammon: In dieser doch sehr kurzen Zeit habe ich bereits etliche durchs Band positive Rückmeldungen erhalten. Vorwiegend wird geschätzt, dass mit meiner Kandidatur die Windischer Stimmberechtigten eine echte Wahl im Sinne der Demokratie treffen können.

Sie führen in Windisch die Cuisine créative. Was ist das Rezept für Windischs Zukunft?

Man nehme... Sind Sie schon einmal beim Nordtor des Legionärlagers gestanden? Ja? Dann habe Sie sicher auch bemerkt, wie unglaublich zentral, gut erschlossen, eingebettet in eine wunderschöne Naturlandschaft unsere Gemeinde liegt. Der Legionärspfad macht uns seit kurzem wieder sichtbar, wie wichtig Windonissa war. Und heute? Auch heute haben wir Chancen, wieder ins Zentrum zu rücken. Mit der Ansiedlung des Hauptstandortes der Fachhochschule Nordwestschweiz wird ein erstes wichtiges Zeichen gesetzt.



«Ammon for Ammann», sagt die SVP Windisch.

Fortsetzung auf Seite 2



Rundum gelungenes Doppelfest in Schinznach-Dorf:

Petrus liess es tüchtig regnen, hatte für den Umzug aber ein Einsehen und schloss die Schleusen. So konnte die variantenreiche Umsetzung des Mottos «Alles läuft rund» am Umzug – seit zwölf Jahren erstmals wieder durchgeführt – komfortabel bewundert werden. Und das 150-Jahr-Jubiläum der Musikgesellschaft Schinznach-Dorf ging ebenfalls in Minne über die Bühne. Ein richtiges Dorffest für alle.

HAUSTECHNIK OESCHGER SCHINZNACH-DORF

Die gute Wahl

056 443 18 22

EXPRESS Sanitär-Reparaturservice

KOSAG Transport AG

Jeden Samstag von 8 bis 11.30:

Abfall-Annahme für jedermann

Wildschachenstrasse, 5200 Brugg
Tel. 056 441 11 92
e-mail: kosag@kosag.ch
www.kosag.ch

Vorzugskonditionen mit Voegtlin-Meyer-Tankkarte

Voegtlin-Meyer
...aus Tradition zuverlässig

Ihre Tankstelle in der Region

Windisch • Wildeggen • Unterentfelden • Fislisbach • Volketswil • Schinznach Dorf • Reinach AG • Kleindöttingen •

Bestellen Sie noch heute eine Tankkarte bei uns !

Mehr Informationen finden Sie auf
www.voegtlin-meyer.ch

Stellenangebote



A 33er Taxi AG in Brugg AG sucht per sofort:

Schulbusfahrer/-in 50%

Für den täglichen Transport von Schulkindern nach Fahrplan mit einem Kleinbus

Wir erwarten:

- € Ausweis Kat. B (PW)
 - € sehr gute Deutschkenntnisse
 - € fröhliche Erscheinung
 - € Erfahrung im Personentransport von Vorteil
- Wir bieten:
- € Stundenlohn
 - € modernen Kleinbus (9-Plätze)
 - € familiäres Arbeitsklima
 - € abwechslungsreiche Tätigkeit
 - € geregelte Einsätze gemäss Einsatzplan

Für Fragen stehen wir Ihnen gerne Zur Verfügung.
MO bis FR, 076 – 578 70 33

TREIER AG

Gesucht per sofort oder nach Vereinbarung

Bauführer

Sie verfügen über eine gut fundierte Ausbildung als Bauführer mit EDV-Anwenderkenntnissen.

Die Treier AG ist eine innovative Bauunternehmung in der Region Brugg mit rund 70 Mitarbeitenden. Diverse interessante Baustellen im Bereich Hoch- und Tiefbau sowie Gipserei bieten Ihnen ein attraktives Arbeitsumfeld.

Fühlen Sie sich angesprochen? Dann senden Sie uns Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen. Für ein persönliches Gespräch steht Ihnen unser Herr Kummer gerne zur Verfügung.

Treier AG, Hochbau • Tiefbau • Gipserei
Nebenbachweg 8, 5107 Schinznach-Dorf
Telefon 056 463 63 00
www.treier.ch
info@treier.ch



Im attraktiven Lindenpark im Zentrum von Windisch betreuen wir gegen 100 Bewohnerinnen und Bewohner. Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir Sie als

FAGE und Pflegeassistentin/Pflegehilfe (80-100%)

Haben Sie einen Lehrabschluss als FAGE oder mindestens einen Grundpflegekurs beim SRK absolviert, sprechen perfekt deutsch und verfügen über praktische Erfahrung in der Betagtenpflege, dann freuen wir uns auf Ihre schriftliche Bewerbung. Diese senden Sie an unsere Pflegedienstleiterin, Frau Claire Aeberhard.

Sanavita AG Lindhofstr. 2 5210 Windisch
Tel 056 460 44 44 www.sanavita-ag.ch

Zimmer streichen
ab Fr. 250.-
20 Jahre
MALER EXPRESS
056 241 16 16
Natel 079 668 00 15
www.maler-express.ch

Bau-Reportagen?
Regional!
056 442 23 20

Ammon will Ammann-Amt

Fortsetzung von Seite 1:

Ich habe in Unterwindisch selber miterlebt, wie positiv sich eine Quartiersentwicklung auswirkt. Und genau das wünsche ich mir für die Entwicklung unseres gesamten Gemeindegebietes: in einem guten Dialog und einer respektierenden Haltung die Veränderungen und Entwicklung gemeinsam angehen.

Was wollen Sie besser machen als der heutige Ammann Hanspeter Scheiwiler?
Heidi Ammon: Der Führungsstil kann von Person zu Person sehr unterschiedlich sein, weshalb ich in dieser Fragestellung nicht wertend, sondern von «anders machen» sprechen möchte. Die Ammannarbeit selber sehe ich verstärkt in der Strategiearbeit, und zwar in einer Art, die nicht nur aus Feuerwehrübungen besteht, wie wir sie die letzten vier Jahre zum Teil zwangsläufig aus der Sanierungsaufgabe heraus führen mussten, sondern «visionäre» Strategien, die die Zukunft unserer Gemeinde aktiv gestalten helfen.

Gibts jetzt im Kollegium Probleme bis zum heissen Herbst?

Aus meiner Sicht wird meine Kandidatur fürs Kollegium keine grössere Herausforderung darstellen, da wir trotz Wahlkampf weiterhin in zahlreichen Projekten und in einem engen Zeitfenster unsere Aufgabe lösen müssen. Wie die politischen Gremien hingegen mit meiner Kandidatur umgehen werden, ist für mich noch unklar.

Die Finanz-Trendwende in Windisch ist geschafft, die baulichen Entwicklungen, welche nicht zuletzt die Struktur

des unterdurchschnittlichen Steuersubstrats verbessern, ist aufgegleist, die Gemeinde ist in vielerlei Hinsicht auf Kurs. Warum braucht es gerade Sie an der Spitze?

In den letzten vier Jahren haben wir unsere Gemeindeaufgaben und -ausgaben in der Tat stark gestrafft und vor allem viel in die raumplanerische Entwicklung und den kantonalen Strassenbau investiert. Damit geht es in einer zweiten Phase nun effektiv und konkret an die Gemeindeentwicklung mit ausreichendem und gutem Wohnangebot, flexiblem Schulraum, Betreuungsstätten sowohl für die Jugend als auch das Alter, angemessenen Verwaltungsstrukturen, Einkaufsmöglichkeiten, Erholungsraum und vielem mehr. Und wie es so ist mit Investitionen: diese müssen grösstenteils vorgängig der Ertragserte getätigt werden. So gesehen werden wir erst am Anfang unserer so herbeigesehnten Trendwende. Es ist wichtig, gerade in dieser zweiten Phase – mit dem Hintergrundwissen der ersten Phase der Finanzsanierung –, die Gemeindegeschichte weitere vier Jahre führen und entwickeln zu dürfen. Ich freue mich auf diese Aufgabe und Herausforderung.

Werden Sie auch im Gemeinderat verbleiben, wenn Sie nicht zum Ammann gewählt werden?

Aktiv an der Zukunft unserer Gemeinde mitgestalten zu dürfen ist ein echtes Privileg. Ich sehe noch so viele zukunftsorientierte Projekte in meinem Ressort, warum sollte ich auf die Weiterführung dieser begonnenen Arbeit verzichten?

Knackpunkte: Vorstadt-Lichtsignal und Badi-Garderoben

Einwohnerrat Brugg mit reich befrachteter Sitzung

Neben 18 Einbürgerungen, dem Rechenschaftsbericht samt Rechnung 2008, dem Jahresbericht zur WOV Feuerwehr und diversen Motionen und Postulaten hat sich der Bruggen Einwohnerrat mor-

gen Freitagabend mit der Vorstadt, dem Mittagstisch, dem Freibad und der Besoldung des Stadtrates zu befassen.



Bäume und Sträucher schneiden!
Allrounder erledigt alle anfallenden Arbeiten in Haus und Garten - speditiv, sauber und günstig. Z.B. Sträucher schneiden, Rasenmähen, Bepflanzungen, Reinigungen, Ferienablösung und vieles mehr.
Std. Fr. 40.-. Tel. 076 561 96 22

Für nur Fr. 25.-/Std. Computer-Einzelunterricht in Brugg oder zu Hause (Windows /Word/Excel/E-Mail/Internet) für Anfänger/Wiedereinsteiger/Senioren und -innen www.pc-easy.ch oder Tel. 056 441 66 77 / 079 602 13 30

Erledige Maurer-, Umgebungs- und Ausubarbeiten.
H.R. Sieber 056 442 66 69 • 079 543 64 85

Sie haben Fragen/Probleme betr. Ihren Computer? compi-service.ch hilft Ihnen: PC-Reparaturen, Installationen, Homepages prompt, zuverlässig und günstig. Tel. 056 511 21 40 / 079 394 33 22

Ihr Mann für Garten- und Hausarbeiten aller Art!
Gartenpflege usw – Zügelarbeiten usw. Fachgerecht! Speditiv! Preisgünstig!
Rudolf Bütler, Tel. 056 441 12 89

Sa 27. Juni (ab 18 Uhr) Sommernachtsfest: Grillade à discrétion (Fr. 30.-!)

auf dem Bächlihof in Oberflachs • Festwirtschaft • ca. 40 verschiedene Fleischarten • Salatbuffet • Rosmarinkartoffeln u. Sauerrahmsauce • Kinder pro Altersjahr 1.-



Reservation: 056 443 19 21

Metzgerei W. Suter (www.suter-metzg.ch), Mitteldorf 1, 5108 Oberflachs

Brugg: «Freunde Lewas» auf dem Neumarktplatz

Nach einem erneuten Besuch in Lewa im Mai 09 hat Monika Lüthy neue Karten, Schmuck, Kenyan Tea und diverse Gegenstände von den Menschen dort und in der Umgebung gekauft. Nun soll an einem Stand auf dem Neumarktplatz alles hier wieder zum Verkauf angeboten werden (Fr 26. Juni 8 - 20, Sa 27. Juni 8 - 16 Uhr). Der gesamte Erlös ist für den Unterhalt der Lewa Klinik bestimmt.

Sibold Haustechnik AG
Wildschachen 5200 Brugg

Für alle Sanitärfälle

Tel. 056 441 82 00

FC Brugg lädt zum Kids-Festival

Attraktive SFV-Turnierreihe am Sonntag zu Gast im Stadion Au

Das 2007 im Rahmen von «Play Football, Switzerland!» initiierte Projekt Kids-Festival wird die nächsten vier Jahre vom Schweizerischen Fussballverband SFV weitergeführt. Dieses Jahr findet eines dieser zehn Turniere für E- und F-Junioren in Brugg statt.

Das Kids-Festival bietet jungen Nachwuchsfussballern eine Plattform, ihr Können unter Beweis zu stellen. Mindestens ebenso wichtig ist, dass rund 320 Kinder einen unvergesslichen Fussballtag erleben, an dem die Spielfreude im Vordergrund steht.

Das Gartenbad als Ferienerlebnis

Fortsetzung von Seite 1:

Ein Blick ins Programm:

Am Freitag, 3. Juni, gehts mit einem Apéro für Behörden, Anwohner und Sponsoren los. Das Gratis-Glücksrad mit attraktiven Gewinnen rattert und der Schwimmwettkampf «der schnellste Badigast» beginnt.

Ab 19 Uhr schlägt das Wasserballturnier hohe Wellen. Man ist sie da vom letzten Mal im 2007 einiges gewohnt. Um 20 Uhr ist es Zeit für den Bühnenauftritt der Guggenmusik im Badekostüm. Dann ist Nachtschwimmen bis 23 Uhr, bevor DJ Marc Unterhaltungsmusik auflegt (bis 2 Uhr). Über die ganzen drei Tage sind Tombola, Grillstand, Guggenbar, Restaurant, Pastabuffet und der Glacewagen in Betrieb.

Mit AzTon als Höhepunkt

Der Samstag bietet viel Plausch: Ab 14 Uhr Märliante, Streetsoccer-Turnier, Torwandschiessen, Guggenmusik und ab 1 Uhr Hip-Hop auf der Bühne. Diese erobert AzTon mit einem ihrer legendären Live-Konzerte (bei Regen in der Turnhalle Dorfstrasse). Am Sonntagmorgen ist ab 10 Uhr Brunch-Time, ab 11 Uhr sind Auftritte der «Husmusig Effige» zu geniessen. Ab 14 Uhr nimmt Salvo die Sache in die Hand, erst unterhält er mit Musik und lässt nicht nur Frau Künzi tanzen, danach widmet er sich den Kindern. Mit der Nietenerlosung der Tombola um 17 Uhr und den Siegerehrungen des Heumattencup geht das Badifest 2009 zu Ende. Damit nicht genug: Die Bühne vor dem 50m-Becken wird übrigens noch drei Wochen stehen gelassen. Es sind Freilicht-Kino- oder Musik-Auftritte geplant. Sollten sich Interessenten finden: Markus Hung oder Heinz Loosli wissen mehr. Wer also nach dem Bruggen Jugendfest nicht in die Ferne schweift, soll sich doch mal beim Nachbarn amüsieren gehen!

«Region keineswegs im Abseits, wenn...»

Brugg: Podium der Gruppe «region brugg jetzt» – Überwindung kleinräumigen Denkens gefordert

Mit «Region Brugg-Windisch im Abseits?» war die Diskussionsveranstaltung vom Montagabend im Odeon betitelt. Darauf antwortete Regierungsrat Peter C. Beyerler, der Region gute Standortqualitäten attestierend: «Keineswegs – wenn sie ihre Chancen, Stichwort Campus, nutzt».

Wichtig sei in Zukunft ausserdem, diagnostizierte der Baudirektor nach seinem informativen einleitenden Referat, Siedlung und Verkehr gemeindeübergreifend aufeinander abzustimmen. Risiken ortete er in diesem Bereich – und weiteren Gebieten – in «zeitaufwändigen Entscheidungsprozessen wegen der politischer Kleinräumigkeit». Für ungläubiges Staunen sorgte Beyerler mit der Aussage, noch in dieser Amtsperiode den Spatenstich für die Verkehrssanierung Brugg-Windisch ausführen zu wollen. In der Diskussion verwies Markus Leimbacher, erfahrener Projektleiter bei Gemeindefusionen, auf die Zusammenschluss-Entwicklungen der Regionen Baden und Aarau hin. Er meinte, dass unsere Region hier wegen des «Gemeingrenzendenkens» den Anschluss verlieren könnte. Ähnlich äusserte sich am «Regionalist» Werner Fässler geleiteten Podium der Unternehmer Richard Fischer, Mitinitiator von «Brugg braucht ein neues Gesicht». Auch er plädierte für die Überwindung kleinräumigen Denkens. Brigitte Schnyder, Gemeindeammann Hausen, unterstrich, dass in der Region derzeit eine ganze Reihe von Projekten, auch in Sachen gemeindeübergreifender Zusammenarbeit, am Laufen seien. Man müsse diese nun wachsen lassen. Sie verwies etwa auf den Bauland-Pool und die damit einhergehende BNO-Harmonisierung der Gemeinden Hausen, Birr und Lupfig und Brunnegg. Silvia Kistler, Präsidentin von Tourismus Region Brugg, verwies ebenfalls auf die durchaus auch in touristischer Hinsicht vorhandene Dynamik in der Region. Und sie mahnte sinngemäss an, dass die Pflege des eigenen Abseits-Images nicht die vorteilhafteste aller Wirkungen entfalte – gegen aussen wie gegen innen.

Kommentar unter www.regional-brugg.ch

		9	3	4	2		
	3			2			1
2							3
4			2		6		9
3	7		4		5		1
	8		5		7		6
		4		5		1	
8			4		3		7
6	5			7			4

PC-Unterricht für Einsteiger: 056 441 66 77 / 079 602 13 30

Warum hast Du gestern bei der Fernseh-Wettervorhersage angerufen?

Ich wollte ihnen nur sagen, dass die Feuerwehr ihre «leichte Bewölkung» aus meinem Keller abpumpt!



«caleidoscopio», ein Riesenerfolg:

Die Auswertung der Zuschauerzahlen untermauern den Erfolg der zweiten Kreation des Zyklus Tanz & Kunst Königsfelden. 3500 Zuschauer sahen «caleidoscopio», das Meisterwerk der Tanzcompagnie Flamencos en route, in der Klosterkirche Königsfelde. Der Pfau (José Merino) dürfte noch lange in Erinnerung bleiben (Bild). 2011 wird Brigitta Luisa Merki den dritten Teil choreografieren.

Jugendfest Hausen

26. / 27. Juni



Erhebende Hausener Anblicke: Der traditionelle «mottofreie» Blumenumzug – und wenn an der Morgenfeier das eigens komponierte Jugendfestlied angestimmt wird. «Ich wörd gärrn Fuuessballspeler / oder Akrobat / wörd of de Böni senge / ond skate im Spagat / ich wörd gärrn Spielplätz zöchte / för Omis, Opis au / denn Bewegig macht ois alli / i jedem Alter schlau», werden da die Kinde zur Melodie von «The Killers – Human» singen. Der Kindergärtnerin und «Hauskomponistin» Chantal Zehnder schliesst sich die Jugendfestrednerin Andrea Baumeler an (siehe Interview unten).

«Bewegungsdrang der Kinder braucht Raum, Zeit und Unterstützung»

Jugendfestrednerin Andrea Baumeler aus Brugg plädiert für Förderung der Bewegungsfreude

Andrea Baumeler hat als Dozentin für Bewegung und Sport zum Jugendfest-Thema «Let's move» natürlich einiges zu sagen. Sie, die an der Pädagogischen Hochschule angehende Kindergärtnerinnen unterrichtet,

möchte «die Jugendfestgemeinde zum Mitwirken, Mitdenken und Mitmachen bewegen». Denn: «Wir verlieren oft Zeit, indem wir über Bewegung reden, anstatt sie gleich selbst zu tun».

Und, steht die Rede schon? Andrea Baumeler: Ja. Allerdings möchte ich bis kurz vor dem Jugendfest Ohren und Augen offen halten für aktuelle und spannende Geschehnisse.

Fortsetzung auf Seite 4



Auch Andrea Baumeler freut sich über Hausens schöne neue Sportanlagen.



Bewegte Zeiten für die «grossen» Kindergärtler, welche diese Woche eifrig für die Vorführungen an der Morgenfeier geübt haben. Und für jene an der Schulschlussfeier vom Freitag: Dann werden sie, die nach dem Sommer zur Schule gehen, von ebendieser willkommen geheissen.



Auch eine gelungene Verabschiedung, wie sie die «kleinen» Kindergärtler zeigen, will geübt sein.



In der Schule Hausen – im Bild oben malen die Fünftklässler von Kathrin Hersche das Bühnenbild für die Morgenfeier – standen diese Woche die Zeichen ganz auf Jugendfest. Deshalb wurde auch gleich eine «bewegende» Projektwoche zum Thema durchgeführt.

Ein tolles Jugendfest wünscht:

Metzgerei LÜTHI
Fleisch - Wurst - Spezialitäten

- Zum gepflegten Grillspass gehören bekanntlich Spiesse. Deshalb bieten wir feine **Rindfleisch-, Schweinsfilet- oder Holzgass-Spiesse** in div. Variationen an.
- Lamm ist «in» – bei uns schon lange: **Lammprodukte wie Mostbröckli, Salami, Wienerli, Lyoner, Rauchwürste etc.**

Holzgasse 1 5212 Hausen AG
Tel. 056 441 15 83 Fax 056 441 41 17

Party-Service; eigene Wursterei
Schweizer-Fleisch; alle Produkte aus eigener Schlachtung!



Eiskalt kalkuliert. Die Toyota Sondermodelle «cool» mit gratis Klimaanlage.

Yaris Luna ab Fr. 200.– pro Monat
Auris Luna ab Fr. 244.– pro Monat
Aygo Luna ab Fr. 138.– pro Monat

3,9% LEASING 3 JAHRE GRATIS SERVICE

Jetzt Probe fahren und von Preisvorteilen bis zu «Da S'...»
toyota.ch

Südbahngarage Wüst AG
Toyota-Center, 5210 Windisch
Tel. 056 265 10 10/11/12
www.suedbahngarage.ch

TODAY TOMORROW TOYOTA

Ihr Toyota-Center mit modernster Waschanlage

GRAF III

Ihr Fachmann aus der Region ...

- _ Solaranlagen / Minergie
- _ Enthärtungsanlagen
- _ Erdsondenwärmepumpen
- _ Wohnungslüftung
- _ Badezimmerträume
- _ Boilerentkalkungen
- _ Heizungssanierungen
- _ Um- und Neubauten
- _ Servicearbeiten

Warmes Wasser von der Sonne für die ganze Familie

Graf Haustechnik AG
Sanitär – Heizung - Lüftung
Telefon 056 461 75 00
Telefax 056 461 75 01
info@graf-haustechnik.ch
www.graf-haustechnik.ch

Huser Hof

Wünscht allen ein schönes Jugendfest!

Widmer
Bäckerei · Konditorei · Confiserie

Bestimmt in Ihrer Nähe:
Hausen 056 441 15 01
Windisch 056 442 16 71 Brugg 056 441 44 41

Coiffeur Inge

Im Huserhof
5212 Hausen
Telefon 056 441 04 06

fusswerkstatt

Podologie/Massagen

Melanie Buzdor
dipl. Podologin SPV
Hauptstrasse 35
5212 Hausen
Tel. 056 441 82 76
www.fusswerkstatt.ch

TATTOO PIERCING

Andreas Humm
Hauptstr. 37 (bei Rest. Max u. Moritz)
CH-5212 Hausen b/Brugg AG
Tel. 056 442 62 62
Fax 056 442 62 63
www.hummtattoo.ch

Café-Rest. MAX+MORITZ
056 441 33 11

Di-Sa 6.45–24.00 h
So 8.00–23.00 h

Wo Worten Taten folgen

Hausen: Sanierung und Erweiterung der Sportanlagen vor Abschluss



Im Bild ein Teil des neuen, östlich und westlich des Süssbachs gelegenen Sportanlagen-Ensembles aus der Vogelschau.

Der alte, rissige und rutschige Kunststoffbelag und die verwaiste Sandgrube mit dem Klettergerüst sind Geschichte. An ihre Stelle ist ein asphaltierter Hartplatz getreten. Diese Allzweckfläche soll etwa Basketballern



FLEXIBEL

UMWERTFEND

www.umbricht-turgi.ch strassen- und tiefbau 056 298 18 18

Wir haben gerne mitgearbeitet und bedanken uns herzlich dafür.

als Spielwiese für präzise Würfe, soll kühnen Skatern für gewagte Quarterpipe-Manöver zur Verfügung stehen – oder der Gemeinde als (Jugend-)Festplatz dienen.

Dies nur eine der vielen Neuerungen, die es ebenda am Freitag, 26. Juni (18.45 Uhr), an der offiziellen Einweihung des aufgefrischten Sportanlagen-Ensembles zu feiern gibt.

Fortsetzung auf Seite 5

Für den geschätzten Auftrag bedankt sich:

Ingenieurbüro W. Herzog AG
Dipl. Bauingenieure FH/HTL

4313 Möhlin Rankhöhle 2
E-Mail: info@herzogbauing.ch

Telefon 061 851 39 30
Fax 061 851 22 55
info@herzogbauing.ch

«Bewegungsdrang der Kinder braucht Raum, Zeit und Unterstützung»

Fortsetzung von Seite 3:

Eine Festrede lebt insbesondere von Referenzen, die man zum Alltag des Publikums schafft.

Ohne allzu viel zu verraten: «Let's move» lautet das Jugendfest-Motto – womit werden Sie sich als Dozentin für Bewegung und Sport an die Kinder richten?

Andrea Baumeler: Selbstverständlich werde ich die Kinder aller Stufen auffordern, sich gerne und viel zu bewegen und sportlich zu betätigen, sowohl in der Schule, als auch in ihrer Freizeit. In den unteren Schulstufen ist das Fach Sport oft das Lieblingsfach, denn einerseits schafft es einen Ausgleich zu den vielen sitzenden Tätigkeiten, andererseits aber gibt es einem urchmenschlichen Grundbedürfnis Raum und Zeit. Würde ich an einem Elternabend reden, gäbe es mehr Raum für entwicklungstheoretische und fachdidaktische Hintergründe in Bezug auf Bewegung, etwa dass Bewegung nicht einfach nur ein Pausenfüller ist, sondern ein Grundbedürfnis des Kindes und letztlich auch ein wertvolles Kulturgut.

nale Distanz. Vielmehr möchte ich die Jugendfestgemeinde Hausen zum Mitwirken, Mitdenken und Mitmachen bewegen. Wir verlieren oft Zeit, indem wir über Bewegung reden, anstatt sie gleich selbst zu tun.

Sich doppelt so viel bewegen und halb soviel essen, und fast alle Probleme ums Übergewicht wären gelöst. Wieso ist dies nicht ganz so einfach?

Gute Frage! Würden Sie gleich mitmachen bei diesem Programm? Wahrscheinlich nicht. Genau so wenig würden es übergewichtige Kinder tun. Etwas wegzunehmen oder etwas zu verordnen, ist kaum nachhaltig. Tatsächlich ist Übergewicht im Kindesalter in den letzten Jahren zu einem gesellschaftlichen Problem geworden.

Zahlen? Man geht davon aus, dass jedes fünfte Kind bereits bei Schuleintritt übergewichtig ist. Um eine Umkehrtrend zu bewirken, braucht es strukturelle Änderungen in der Gesellschaft, was übrigens vielerorts erkannt wurde. Der Kanton Aargau ist in dieser Hinsicht ein Vorbild.

Was sind die konkrete Massnahmen? Die Kindergartenstufe hat mit der Weiterbildung «Bewegter Kindergarten» bereits viele Kindergärtnerinnen dazu befähigt, ihre Kindergärten in bewegungsfreundlichere Umgebungen zu verwandeln. Der Aargau unterstützt ideell und finanziell als fast einziger Kanton den von Lehrpersonen erteilten, freiwilligen Schulsport lückenlos, nämlich vom Kindergarten bis zur Kantonsschule. Weiter wird das im Jahr 2005 gegründete Projekt «Schule.bewegt» schweizweit von aktuell 1'700 Schulen durchgeführt.

Spitzensport hat medial eine Riesenbedeutung – und die Leute selbst werden immer unспортlicher. Wie erklären Sie sich diesen Widerspruch?

Während sich der Sport medial vergesellschaftlicht, ist Bewegung wegen technischer Hilfsmittel kaum mehr nötig. Ein Kind kann problemlos den Lift benutzen, wird mit dem Auto zur Schule gefahren und hat einen oft leichten Zugang zu medialen Spielgeräten. Eine optimale sensomotorische Entwicklung bei Kindern aber fordert positive und freudvolle Primärerfahrungen, wie Klettern auf Bäume und an Stangen, Seilspringen, Fang- und Rollenspiele, Balancier- und Zirkusspiele, usw. Werden diese Bewegungsfelder bei Kindern eingeschränkt durch Botschaften wie «Rasen gesperrt!», «Rennen hier verboten!» oder «Klettern zu gefährlich!», fehlen ihnen grossräumige Plätze für grobmotorische Bewegungserfahrungen in der Freizeit.

Ihr Fazit? Der Bewegungsdrang der Kinder braucht Raum, Zeit und oft auch Begleitung und Unterstützung der Erwachsenen. Diese Grundvoraussetzungen können nicht delegiert werden. Zu favorisieren sind Projekte, bei denen Kinder die Lust an Bewegung und Sport behalten und weiterentwickeln können. Dazu gehören zum Beispiel öffentliche Kinderspielplätze, Zirkusprojekte, Schneesport- oder Sommersportlager – oder neue Sportanlagen wie in Hausen.

Was bewegt Sie persönlich? Die Zeit für Bewegung ist so gut wie noch nie, also nutzen wir sie!

«Let's move»: Zu Bewegung scheint man die Jugend von heute tatsächlich auffordern zu müssen. Werden Sie auch auf den grassierenden Bewegungsmangel zu sprechen kommen? Kinder bewegen sich gerne! Die Kinder sind von Natur aus bewegungsorientiert und brauchen Bewegungsmöglichkeiten für ihre Entwicklung. Bei über 12-Jährigen ändert sich das tendenziell. Da ich beim Jugendfest in Hausen aber vor allem 5 bis 12-Jährige vor mir habe, kann ich davon ausgehen, dass sich der Grossteil der Kinder gerne spontan bewegt.

Also heben Sie nicht den Moralfinger? Moralisieren ist unbeliebt und schafft emotio-

Hausen «bewegend» geschmückt:

Sie haben sich bewährt, die vielen bunten Fähnchen, welche das Dorf am traditionellen, alle zwei Jahre stattfindenden Jugendfest schmücken. 2005 hatten die fantasievoll gestalteten Wimpel ihre Premiere, wobei jedes Mal Hunderte hinzukommen. Denn die SchülerInnen von Hausen bringen nicht wie jene von Brugg Mies zum Chränze, sondern Stoff zum Fähnle.

So haben sie auch dieses Jahr im Textilien Werken unter der Ägide von Martina Ruffin unzählige kleine Kunstwerke genäht und bemalt. Das braucht eben nicht so viel Kraft wie das Kränzen – und damit auch keine Eltern, von denen sich immer weniger fanden, die beim Biegen der Tannäste mitgeholfen hätten. Jetzt sorgen Hausens Kinder eben selbst für den Dorfschmuck. Welcher ja auch gut zum Motto passt: Die ausdrucksstarken kleinen Flaggen schaukeln, schwingen, oszillieren im Wind, sind stets in Bewegung. Wie die Kinder selbst, von denen natürlich vor allem die Erst- und Fünftklässler vor besonders turbulenten Zeiten stehen: Nach den Sommerferien gehts vom Kindergarten in die Schule beziehungsweise von der Primarschule an die Oberstufe. Erinnern Sie sich noch an diese bewegend Schritte?

Garage Gebr. Rauber

- Reparaturen und Service aller Marken
- Reifen und Batterien
- Verkauf von Neu- und Occasionswagen
- Carosseriereparaturen
- Zustandsbewertung von Occasionen
- Expertisen / Beratung
- Glasbruch - Windschutzscheiben
- Gutmann Diagnosezentrum

Büntefeldstr. 18 • 5212 Hausen bei Brugg • Tel. 056/441 96 44



Reinigung und Unterhalt leicht gemacht.

rohr ag
Reinigung Hauswartung Unterhalt
Rohr AG Reinigungen, 5212 Hausen AG, Tel. 056 460 60 40, rohrag.ch

L+W AG
Elektro • Telefon • EDV • Service
Hauptstrasse 24 / 5212 Hausen
Tel. 056 460 80 00 / Fax 056 460 80 01

Wir wünschen allen ein tolles Jugendfest.

RESTAURANT BIG STERNE

Hauptstrasse 20
5212 HAUSEN AG
Tel. 056 451 11 22
Fax 056 451 11 23

www.bigsterne.ch

Ein Prosit aufs Jugendfest!

Das Big Sterne-Team gratuliert Hausen auch herzlich zu den neuen Sportanlagen.

SOLE
NAIL KOSMETIK

Sole Algaria
Nailkosmetikerin

Süssmattstrasse 24
5212 Hausen AG

Telefon 056 441 57 57
Mobile 079 511 24 24

SOLE NAIL KOSMETIK

ASCHI ALLROUND

- Bedachungen, Dachfenster, Reparaturen
- Aus- und Umbauten
- Div. Arbeiten im und ums Haus

Natel 079 / 822 63 08
Tel+Fax 056 / 441 07 89 a.allround@gmx.ch

Ernst Habegger - Dachdecker
Hochtütstr. 14 5212 Hausen

Nähatelier
Melanie Jäger
Römerstrasse 3B, 5212 Hausen AG
Tel. 056/442 06 19

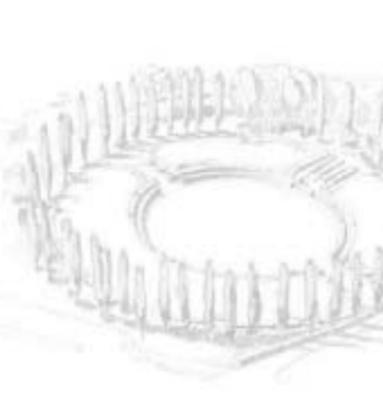
Änderungen und Neuanfertigungen
Nach telefonischer Vereinbarung.

Damen-und Herrencoiffure

Eveline

Büntefeldstrasse 20
5212 Hausen
Telefon 056 441 29 94
Natel 079 677 41 41

Clivio + Riniker Bau AG



Hoch- / Tiefbau
Umbauten
Umgebungsarbeiten
Kernbohrungen
Gerüstbau

Aegertenstrasse 21
5200 Brugg
Telefon 056 441 18 65
office@clivio-riniker.ch
www.clivio-riniker.ch

Wir wünschen der Hausener Bevölkerung ein tolles Jugendfest.

GEBR. MEIER AG
METALLBAU

OTHMARSINGEN

Tel. 062 / 896 25 56
Fax 062 / 896 27 56

- Metallbauarbeiten
- Wintergärten / Verglasungen
- Treppen / Balkone
- Geländer
- Türen / Fenster
- Tore
- Einbruchschutz
- Reparaturen / Glasbruch

Treppe mit Glasritten

Wo Worten Taten folgen

Fortsetzung von Seite 4:

Neu: Kunststoff-Kombiplatz...
Ein wichtiger Teil des zwar noch nicht zur Gänze fertiggestellten, aber doch kurz vor Abschluss stehenden 1 Mio.-Projektes, welches die Gmeind letzten Sommer freudig durchwinkte, ist auch der neue Kunststoff-Kombiplatz. Er kann ebenfalls für verschiedenste Ballspiele sowie alle Arten von Leichtathletik genutzt werden.

...Rasenspielfeld...
Da dieser auf dem ehemaligen Rasenspielfeld zu liegen gekommen ist, präsentiert es sich ein wenig verkleinert. Seine Sanierung – unter anderem wird die holprige Oberfläche gewalzt – steht noch an. Es wird auch neu umfriedet, beispielsweise mit einem sechs Meter hohen Ballfänger.

...und Leichtathletik-Anlagen
Von der neuen Rampe vom oberen Mehrzweckhallen-Niveau führt ein Weg vorbei am Kunststoff-Kombiplatz zum Süssbach. Da gelangt man über einen vom Windischer Zivilschutz

erstellten Fussgängersteg zu den neuen Leichtathletik-Anlagen. Die frisch markierte und modernisierte Laufbahn erstrahlt in neuem Glanz, und daneben harren die unterdessen fertiggestellte Weitsprung- und Kugelstossanlage der Athleten, die da kommen. Genauso wie das einladende Beachvolleyball-Spielfeld, welches man mit Fug und Rechts als i-Tüpfelchen des gelungenen Projekts bezeichnen darf.

Mehr Raum für die Jugend: keine hohle Phrase
Hausen hat sich bekanntlich ein Leitbild gegeben: Unter dem Titel «775 zäme huse» definiert dieses Zukunftsprojekt, wie man sich das Dorf im Jahr 2030, 775 Jahre nach der ersten urkundlichen Erwähnung, wünscht. Als Schwerpunkt ist da unter sechstens aufgeführt: «Wir geben der Jugend wie auch dem Alter mehr Raum».

Mit Leitbildern ists wie mit allen hehren Absichten: Sie sind nur so gut, wie sie ihren Niederschlag in der Realität finden. In Hausen nun scheinen Worten auch Taten zu folgen, die sich konkret im Gelände manifestieren: Die Sanierung und Erweiterung der Sportanlagen ist nämlich das erste grosse Projekt, das «775 zäme huse» erwachsen ist. Dabei haben die Behörden ausserdem die im Juni 2006 mit 100 Unterschriften eingereichte Petition für eine Skate-

Welche Bedürfnisse haben Sie?



Leutwyler Elektro AG
5242 Lupfig

Inhaber Cäsar Lauber
Elektro•Telematik•Haushaltsgeräte
056 444 98 10
www.leutwyler-elektro.ch

Anlage nicht einfach nur entgegengenommen, sondern als Auftrag begriffen, für Trendsportarten zusätzlichen Raum zu schaffen. Ein Auftakt, der zuversichtlich stimmt, gerade auch, was den nächsten grossen Meilenstein, die Aufwertung der Dorfmitte, betrifft.

Zäune nach Mass
www.luethy-zaeune.ch
das Zaunangebot



Lüthy & Co.
Zaunfabrik
4553 Subingen
Tel. 032 614 15 63

Zaunmaterial auch für die Selbstmontage

Besten Dank für den Auftrag!



Spektakuläre Bilder waren letzte Woche zu sehen, als der Heli kam, um die neuen Beleuchtungsmasten zu setzen (im Bild beim neuen Beachvolleyball-Spielfeld).



Von rechts: Cäsar Lauber, Lehrling Dominik Baur, Werner Meyer und Rafael Finsterwald von der Leutwyler Elektro AG hatten mit der Installation der neu konzipierten Beleuchtung alle Hände voll zu tun. Links Rolf Stierli, der das Projekt seitens der Gemeinde managt (und uns seine Luftaufnahmen zur Verfügung gestellt hat).

Huber Gärten und Blumen



Ihr Partner für Sportplatzbau und Sportplatzunterhalt

Emil Huber AG, Mythenweg 2, 5610 Wohlen
info@hubergaerten.ch www.hubergaerten.ch

«Turgi spinnt» zum 125sten

Grosses Dorffest vom Donnerstag 25. bis Sonntag 28. Juni

Turgi feiert 125 Jahre Eigenständigkeit und Eigensinnigkeit. Das Motto lehnt sich an die Zeiten von Turgis Geburtsstunde im Jahr 1884 an, als die Spinnerinnen die Turgemer zu neuem Selbstbewusstsein führten, weg von Gebenstorf und per Eisenbahn vom Inselbahnhof hinaus in die grosse Welt.

Ländler bis zum Rock 'n Roll, von Latinosound bis zum Techno, von der Bratwurst bis zum Spanferkel, von «Essen wie die Welt» bis zu allerlei Süssigkeiten, die Turgemer Fadenspule bietet für jeden etwas zum Einfädeln.

Puppentheater, Toggeli-Turnier, Theater-Fussball, Benno Bogner Band, prosa-ik, Basler Guggensound oder Sarah Buck. Am Sonntag folgt auf den Ökumenischen Gottesdienst ein Frühschoppenkonzert mit der Blasmusik, der Buure-Zmorge mit den Wurzelmännern oder ein Balkan Bazar. Und natürlich die Versteigerung der 3-D-Skulptur des Festlogos «Turgi spinnt» (14 Uhr im FC Turgi-Zelt, wo weitere Trouvaillen zur Versteigerung kommen; der Erlös wird dem Verein Mittagstisch und dem Kin-



der- und Jugendtheater Turgi übergeben). Ausserdem ist Basteln, Töpfern, Theater, Spiele oder Spinnen in der Jurte Trumpf. Baden brennt, Jugendinsel mit Workshops, Jahrmart, Gassengaukler – das Programm, will gar nicht mehr aufhören. Da muss man einfach mitspinnen.

Parkplatz beim Bahnhof, OV empfohlen. Heigoh-Taxi ab 22.30 Uhr für Fr. 5.– oder freiwillig ein wenig mehr.

FVB
FISCHERZENTRUM BRUGG

FISCHESSEN

Samstag, 27. Juni, 16 - 24 Uhr
Sonntag, 28. Juni, 11 - 16 Uhr

Zander gebacken

Fischerhaus an der Aare im Wildschachen
Bitte P der Aarewäscherei benutzen!

Fischereiverein Brugg

GREVINK GARTEN SCHINZNACH

gartenänderunggartenanlagengartenbächegartenbaugartenchemiegartenorgantengartenfeuerterrassenbauideegartenkunstgartenmauerngartenneuanlagengartenpergolagartenpflanzenartenräumgartenpflegegartenplanunggartenplattenartenräumgartenentwurfgartenraumgartenentwurfgartenunterhaltgartenbewässerunggartenlichtgartenfestgartenfreudegartenbeetgarten

telefon 056 443 28 73
e-mail grevink@pop.agri.ch

BÄCHLI AUTOMOBILE AG



www.baechli-auto.ch
5301 Siggental-Station 056 267 10 20

Heilpflanzen vor der Haustür

Lupfig: Kräuterbummel mit Heini Hehl

«Früher hatte jedes Bauernhaus seinen Holunderbaum», sagt Heilkräuterspezialist Heini Hehl. Nicht etwa, weils so romantisch wäre, sondern weil... Wers wissen will, kommt am Sonntag 28. Juni, 9.30 Uhr, nach Lupfig an den Kräuterbummel mit Heini Hehl. Treffpunkt ist der Parkplatz beim Restaurant Frohsinn Lupfig.

Die Kräuter wachsen. «Man muss nur ein paar Schritte hinaus gehen, dann wird man reichlich von der Natur beschenkt», so Heini Hehl. Wer mehr über das faszinierende Gebiet der Kräuterheilkunde und des Kräutersammelns wissen will, ist bei Heini Hehl an der richtigen Adresse, ob man nun am Kräuterbummel oder an einem seiner Vorträge teilnimmt. Als leidenschaftlicher Kräuterspezialist freut er sich über jeden Menschen, der sich für Heilpflanzen interessiert.

Sibold Haustechnik AG
Wildschachen 5200 Brugg

Sanitärservice
allzeit bereit für Sie

Tel. 056 441 82 00

«Im Namen der Stadt»

Bei Andrea Pajarola laufen die Fäden zusammen

(rb) - Die Organisation des Jugendfestes ist Sache eines 24-köpfigen Gremiums mit Stadtmann Rolf Alder an der Spitze. Mit dabei ist von der Stadtkanzlei Stadtschreiber II Andrea Pajarola, die koordiniert, die unzähligen Briefe schreibt und letztendlich auch dafür verantwortlich ist, dass am Behördenzobig jeder und jede seine Wurst hat.

Andrea Pajarola, was fällt denn so an?
«Es ist schon so, dass bei mir alle Fäden zusammenlaufen. Ich informiere die Pfarrämter, dass zum Rutenzug die Glocken läuten, es werden x Briefe geschrieben, Mäschli und Rosetten bestellt, die Schülerzahlen von der Schule beschafft, die Liste der Gästekinder erstellt, die Brote bestellt und vieles andere mehr».

Was ist mit dem Stadtkanonier?
«Ja, auch den schreibe ich an. Es ist

nach dem Rücktritt von Urs Kistler jetzt der Brugger Bezirksgerichtspräsident Hans Rudolf Rohr. Ebenfalls wird der Samariterverein aufgebildet, und es erfolgt der Aufruf an die Altstadt-Geschäftsleute und -Bewohner, doch beim Heimzug alle Lichter zu löschen.

Die Liste der zum Behördenzobig eingeladenen ist eine Sache für sich. Auch der Festwein, die Getränke für die Kinder, deren Jugendfestbrote und -batzen sind in der richtigen Menge zu beschaffen. Und last but not least betreuen wir die Gäste aus Rottweil, reservieren für sie Hotels und das Nägeli, das sie im Reversknopf tragen. Es ist jeweils ein dicker Ordner, der sich jedes Jahr füllt. Man kann aber auch nachschauen, wie es letztes Jahr war. All das passiert natürlich im Namen und Auftrag der Stadt», hält Andrea Pajarola abschliessend fest.



Andrea Pajarola mit einem ihrer Jugendfest-Bundesordner.

Neuer Festwirt in der Hofstatt

Landgasthof Sternen aus Oberbözberg zu Gast in Brugg

Esther und Thomas Stäublin vom «Sternen» Oberbözberg sind erstmals als Jugendfestwirte im Einsatz – und werden in der Hofstatt eine besonders schmackhafte Visitenkarte abgeben.

Der Festwirt auf der Schützenmatte, die Familie Widmer vom Brugger «Gotthard», hat bisher auch die Hofstatt betreut. Roger Widmer will sich aber neu auf die Schützenmatte konzentrieren, so dass die Hofstatt frei wurde. Der initiative, rührige Sternen-Wirt Thomas Schäublin – er bietet etwa auch römische Küche auf dem Bözberg an – wird diese Aufgabe übernehmen (bei schlechter Witterung im Salzhaus).

Feines vom Grill und auch Vegetarisches

Bei Esther und Thomas Schäublin laufen die Vorbereitungen auf Hochtouren. Ihr grosses Engagement spiegelt sich in vielen liebevollen Details wider, so sind beispielsweise die Servietten passend mit dem Brugger Lied bedruckt. Auch ein Cüpli- und Bierwagen fehlt nicht – und die Speisekarte bietet Elsässer Flammkuchen, frische Salate, Chicken Nuggets, Würste und Steaks vom Grill oder Flammkuchen für Vegetarier mit Gemüse. Ausserdem gibt es Menus wie Gackets und

Hörnli, Kalbsbraten mit Salaten oder mit Kartoffelgratin, Erbsen und Rüebli.

Zur Unterhaltung spielt am Mittwochnachmittag ab 17 Uhr Hansruedi Walliser Müsli; am 20.30 Uhr ist die Stadtmusik dran. Am Donnerstag spielt der Top-Alleinunterhalter Benny und ab 20 Uhr die MG Lauffuhr.

Das Sternen-Team freut sich auf die BruggerInnen und würde sich geehrt fühlen, wenn ihr Motto auch in der Hofstatt gelten würde: «Kommt als Gäste und geht als Freunde».



Thomas und Esther Schäublin fanen mit ihren Töchtern Andrea und Anja für ihren neuen temporären Wirkungsort, die Brugger Hofstatt.



I have a Dream...

Cadillac SRX

als 8-Zylinder mit 4.6 l und 325 PS
sowie permanentem Allrad-Antrieb

Durch den Fachmann direkt aus den USA importiert

Atlantic Garage H. Heuberger
Garage + Carrosserie • Direktimport von US-Cars

Landstrasse 95 5412 Gebenstorf

Tel 056 223 11 69 Fax 056 223 26 28

www.atlantic-us-cars.ch • atlantic-us-cars@netwings.ch



Neu mit Polizeimusik

Live-Tanzmusik dank MusikschullehrerInnen

(rb) - An der traditionellen Vor-Jugendfest-Presskonferenz zeigen Stadtmann Rolf Alder und seitens der Schullehrerinnen Barbara Iten jeweils auch, was Tradition bleibt, was sich ändert, was ganz neu ist.

So ist zum Beispiel ganz neu, dass am Rutenzug das Spiel der Kantonspolizei Aargau mitmacht. Dies, weil zwei Regionalpolizisten, darunter Chef Heiner Hossli, aktiv mitspielen. Für Barbara Iten ein Hit, weil so die Musikkoprs besser zwischen die Klassenzüge aufgeteilt werden können und die Zuschauer mehr Musik zu hören bekommen.

Wieder mit «Sturmlauf» und Jugendmusik

Nachdem der «Sturmlauf» letztes Jahr wieder erfolgreich reaktiviert wurde, bleibt es auch 2009 dabei: Alle 5. KlasslerInnen in Brugg können sich freiwillig melden, um das Mies und Kranzmaterial am Montagmorgen, begleitet von den Tambouren, vom Forsthof in die Stadt zum Kränzplatz zu bringen. Um punkt 8 Uhr erstürmen sie die Altstadt, angefeuert von einigen Schulklassen, die sich am Strassenrand aufstellen.

Am Montag um 20 Uhr findet im Park der Villa Keller-Keller eine Serenade

statt, und am Dienstagabend spielt um 20 Uhr die Jugendmusik der Musikschule Brugg beim Erdbeerbrunnen.

Am Zapfenstreich sind zahlreiche Aktivitäten geplant: Tanzkurstänze, Stage 3, Pädazapfegogegestreich-Jazzband beim Fridolin, Ballonflugwettbewerb, Jazz auf der Schützenmatte mit den Harlem Ramblers. Und für die OberstufenschülerInnen (Open-Air Lauschallee beim Pic) rocken ab Donnerstagnachmittag hiesige Bands. Derweilen spielen am Nachmittag auf der Schützenmatte 11 MusikschullehrerInnen zu Tanz auf.

Live ists halt doch am schönsten! Für alle Fans des Snowjets: Es ist ein Snowjet-Jahr, die Kettenflieger müssen warten bis 2010. Der Autoscooter ist auch da, allerdings auf der Wiese, weil auf dem Waffenplatzareal wegen Überbelegung kein Platz ist. Dort ist auch das Trampolin aufgestellt, das bis 22 Uhr für die Hüpfenden gratis ist. In den Theorieräumen des Waffenplatzes zeigen StudentInnen der Pädagogischen Hochschule Figurenspele, was vor allem für die Kindergärtler empfohlen wird.

Das gesamte Jugendfestprogramm kann auch auf www.stadt-brugg.ch eingesehen werden. Die Schlechtwettervarianten werden wie jedes Jahr von Regional unterschlagen!

seit 1970 Qualitätsreisen
Columbus Tours AG
Schulthess Allee 7, 5200 Brugg
Tel. 056 460 73 60 sales@columbus-golf.ch
Fax 056 460 73 69 www.columbus-golf.ch



Naheliegend: Aargauische Kantonalbank Brugg

Ihr Team für Schaltergeschäfte



Aargauische Kantonalbank, Bahnhofstrasse 23, 5200 Brugg, Telefon 056 448 95 95, www.akb.ch

 Aargauische
Kantonalbank

40 Millionen-Projekt «Brugg 09» auf der Zielgeraden

Brugg: Aufrichte bei der Kabelwerk-Arealüberbauung Vision Mitte

Die Brugg Immobilien AG, Tochtergesellschaft der Kabelwerke Brugg AG Holding, lud letzten Donnerstag alle an der Planung und Ausführung dieses ambitionierten Werkes Beteiligten zur Aufrichtefeier ein: Behörden, Planungsbüros, Totalunternehmer, Bau- und Handwerkerfirmen, Mitarbeiter, Vertreter der künftigen Mieterschaft und auch Verwaltungsräte und Geschäftsleitung der Gruppe Brugg – rund 170 an der Zahl.

Die Industriehalle H14 bot Platz zum Festen. Knapp ein Jahr nach dem Spatenstich vom 8. Mai 2008 präsentierte sich den Besuchern der Baukomplex, welcher aus den beiden Büro- und Dienstleistungsgebäuden Flex und B 12 sowie aus der Industriehalle H 14 und einer Tiefgarage besteht, in seinen eindrucksvollen Ausmassen. Sie umfassen bei einer Nutzfläche von 20'000 m² eine Kubatur von insgesamt 138'000 Kubikmetern.

Personelle, personelle und finanzielle Spitzleistungen

Otto H. Suhner, Verwaltungsratspräsident der Kabelwerke Brugg AG Holding und geistiger Vater von «Brugg 09», hielt Rückschau auf die Vorgeschichte der Neubauten, welche im

Mai 2001 begonnen hatte. Insbesondere wies er auf die enormen personellen und finanziellen Anstrengungen hin, welche die Umsetzung der politischen Rahmenbedingungen im städtebaulichen Wettbewerb, Masterplanverfahren, Entwicklungsrichtplan, Infrastrukturvertrag und Gestaltungsplan für die Gruppe Brugg und für den Staat erforderte. Er dankte ganz besonders Walter Tschudin, Gesamtprojektleiter Vision Mitte, welcher wesentlich dazu beigetragen hat, deren übergeordnete Rahmenbedingungen und die Industrievision der Kabelwerke möglichst optimal aufeinander abzustimmen.

Hans-Rudolf Wyss, VR-Präsident der Jägi AG, würdigte im Namen der Baugeschäfte Jägi und Hächler die Initiative der Kabelwerke und den daraus resultierenden erfreulichen Auftrag zur Erstellung der ersten Bauten im Perimeter von Vision Brugg Mitte.

Felix Hegetschweiler, CEO und Mitinhaber der HRS Real Estate AG, zeigte sich stolz, an diesem Werk sowie am Setzen weiterer baulicher Akzente im Kanton Aargau mitwirken zu dürfen.

VISION AARGAU MITTE



Kabelwerk-VR Otto H. Suhner, teibende Kraft bei der Verwirklichung von «Brugg 09», sieht Brugg als die Vision Aargau Mitte. Der Finanzchef und Co-Projektleiter Andreas Heinemann dankte der Arbeiterschaft für den Einsatz.

Als Vertreter der Standortgemeinde gratulierte Stadtmann Rolf Alder. Er unterstrich die Wichtigkeit der unmittelbaren Nähe von SBB und Busbahnhof sowie des auszubauenden Zuganges via Personenerführung zu den Neubauten. Er wolle sich energisch bei den SBB fürs Vorwärtsmachen einsetzen. Der Windischer Gemeindeammann Hanspeter Scheiwiler doppelte sinngemäss nach, wünschte der Bauherrschaft mit ihrer industriellen Tätigkeit in der seit 113 Jahren angestammten Region Erfolg und Prosperität. Er meinte auch, das der Moment kommen werde, wo die Betonmauer in seinem Rücken nicht mehr die Grenze zweier Gemeinden markiere, sondern bloss noch als südlicher Abschluss des Gebäudes definiert werde. (mw/rb)

Von Dössegger zu Wiederkehr

Stabsübergabe in der aarReha Schinznach

Eveline Wiederkehr-Steiger hat das Amt der Direktorin übernommen. Sie tritt damit die Nachfolge von Hans Dössegger an, welcher während fast 20 Jahren die aarReha Schinznach als Direktor geleitet hat und per Ende Juni dieses Jahres in den frühzeitigen Ruhestand geht.

Die «Stabsübergabe» erfolgte letzte Woche im Rahmen einer kleinen Feier zusammen mit den Mitarbeitenden der aarReha Schinznach.

Hans Dössegger übergab seiner Nachfolgerin zuerst den Hausschlüssel, einen Passe-Partout, der ihr sämtliche Türen in der aarReha Schinznach öffnen wird, aber auch – symbolisch – den «Qualitätsordner» der aarReha Schinznach. Darin sind alle Projekte und Programme der Klinik zur Qualitätssicherung enthalten. «Qualitätsarbeit wird an Bedeutung gewinnen», sagte Hans Dössegger.

Sie freue sich, eine wirtschaftlich gesunde, gut strukturierte und organisierte Klinik übernehmen zu dürfen, sagte die neue Direktorin Eveline Wiederkehr-Steiger. Und: «In den letzten Tagen und Wochen habe ich ganz viele motivierte Mitarbeitende und kompetente Führungskräfte getroffen. Ich freue mich auf die Zusammenarbeit.»

Stiftungspräsident Dr. Max Brentano blieb nur noch, den beiden alles Gute zu wünschen. Hans Dössegger für seine Pensionierung, und Eveline Wiederkehr für die neue Herausforderung.

Eveline Wiederkehr kommt ursprünglich aus dem Pflegebereich, hat dort leitende Funktionen ausgeübt und sich in verschiedenen Nachdiplomstudien, mit Schwerpunkt Unternehmensführung, weiter- und fortgebildet. Die neue Direktorin hat zuletzt bei der Helsana als Mitglied der Direktion im Bereich der Unternehmensentwicklung gearbeitet.



Dr. Max Brentano, Eveline Wiederkehr-Steiger, Hans Dössegger (v. l.)

Pasta gegessen wie die Weltmeister

Tour de Suisse: Lampre-Team im Bären Schinznach-Dorf zu Gast



Das Lampre-Team wurde im Bären von Ursula und Fritz Amsler weltmeisterlich verpflegt (Alessandro Ballan 2. v. r.).



Spindeldürre, drahtige, durchtrainierte Jungs, die Pasta reinhauen, als gäbs kein Morgen? Doch, das gibts, und sie tun es eben gerade weils einen nächsten Morgen gibt: Die Rennfahrer des Lampre-Teams kamen von Serfaus (Tirol) nach Bad Zurzach und mussten tags darauf weiter nach Vallorbe.

Das gibt natürlich Hunger. Welchen sie letzte Woche im Gasthof Bären stillten. Pasta Pesto ohne Ende, Rindsgeschneitztes mit Röstli und zum Dessert einen Fruchtekuchen genehmigte sich unter anderem auch der aktuelle Strassenweltmeister Alessandro Ballan. Das war sozusagen unübersehbar, ist doch der riesige Lampre-Tourbus, welcher vor dem Bären parkte, mit den weltmeisterlichen Farben gekennzeichnet (Pfeil links).

Dass das Lampre-Team im Zuge der Tour de Suisse bei ihnen logiert, das haben Ursula und Fritz Amsler bekanntlich zum Anlass genommen, eine kulinarische Schweizerreise anzutreten. Welche, mit ebenso erfreulichem Ausgang wie die Tour de Suisse, noch bis 5. Juli dauert. So kann man sich, beispielsweise zu einem Glas Merlot Vallombrosa, an Gitzibraten Puschlaver Art, an Waadtländer Filetgulasch «Fin-bec» oder an Glarner Zigerspätzli delektieren (mehr auch unter www.regional-brugg.ch).

Gasthof Bären, 5107 Schinznach-Dorf 056 443 12 04; www.baeren-schinznach.ch

«Elefantastisches» Brugg

Good News am Detailhandelsapéro des Zentrum Brugg: Ab 7. Juli gibts eine «elefantastische» Schaufenster-Aktion zu bewundern.

Letzte Woche konnte Gastgeber und Zentrum-Mitglied Rolf Krähenbühl am Apéro in seiner TopPharm Apotheke zahlreiche Zentrums-Mitglieder begrüßen. «Wir pflegen sowohl unsere Kunden wie auch den Kontakt zu den anderen unabhängigen Apotheken.» Durch das gute Beziehungsnetz mit den übrigen Detailisten und Dienstleistern sieht Krähenbühl sich für die Zukunft gut positioniert – und er freut sich auf die Expo, an der er zusammen mit anderen unabhängigen Apothekern einen Stand führen wird.

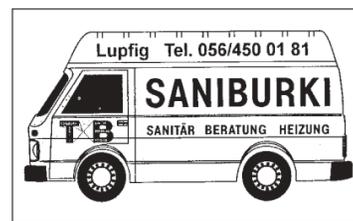
«Brugg Elefantastisch»: Das Zentrum Brugg lanciert diesen Sommer eine hübsche Schaufenster-Aktion mit Wettbewerb. Thomas Steinhauer stellt den Geschäften Elefanten aus seiner riesigen Sammlung zur Verfügung. Diese sind ab dem 7. Juli zu bewundern. Zentrumspräsident Dani Weber: «Wir haben ein Dschungel-Plakat entworfen mit allen Geschäften darauf, in denen die Elefanten ausgestellt sind. Die Plakate weisen den Passanten den Weg vom Bahnhof bis in die Altstadt.» Der traditionelle, vom Zentrum Brugg organisierte Elefantapéro mit Knies Dickhäutern findet dann am 22. Juli statt. (jae)

«Ehe zwischen Ideal, Zerbruch und Neubeginn»

Dieses Thema wird am Donnerstag 25. Juni (20 Uhr), am Vereinsweg 10 in Brugg beleuchtet. Tragfähige Fundamente sind wichtig, nicht nur für den Bau eines Wohnhauses. Auch in Ehen und Partnerschaften sind sie grundlegend. Was gilt es dabei zu beachten und was können Partner tun, wenns kriselt? Welche Anhaltspunkte kann uns die Bibel dabei geben? Referent Jens Kaldewey, evangelischer Theologe, wird fundiert und praxisorientiert über diese Problemkreise und Fragen berichten. Dazu lädt die Chrischona-Gemeinde alle herzlich ein.

Oberflachs: Grillade à discrétion

Am Sonntag, 27. Juni (ab 18 Uhr), steigt auf dem Bächlihof in Oberflachs wieder Metzger Walter Suters grosse Grillade mit Festwirtschaft. Für nur Fr. 30.– (Kinder pro Altersjahr Fr. 1.–) kann man sich an rund 40 verschiedenen Fleischarten, an knusprigen Rosmarinkartoffeln mit Sauerrahmsauce oder an vielen knackigen Salaten göttlich tun. Reservationen fürs zünftige Grill- und Sommernachtsfest nimmt Fleischfachmann Walter Suter unter 056 443 19 21 entgegen.



IBB 2008: Gut gearbeitet und verkauft

Generalversammlung im Zeichen des Abschieds

Die Generalversammlung der Brugg IBB Holding AG ist immer speziell. Erstens, weil der Stadtmann als Vertreter der Stadt einziger Aktionär ist. Zweitens, weil das Jahr 2008 wegen des Bezugs des neuen IBB-Gebäudes ein besonderes war – und drittens, weil 2009 Ernst Bühler als CEO und seit 32 Jahren bei der IBB Beschäftigter ins zweite Glied trat und am 30. Juni seinen Letzten hat.

Verwaltungsratspräsident Martin Sacher konnte im Rathaus auch neben dem Alleinaktionär diverse Gäste, unter

ihnen den ehemaligen VR-Präsidenten Markus Roth, begrüßen. Diesen hatte man eingeladen, damit er im zweiten Teil mithelfen konnte, den scheidenden Direktor Ernst Bühler gebührend zu verabschieden.

6 Prozent trotz allem

Auf den Geschäftsbericht ist Regional schon anlässlich der Bilanzpressekonferenz eingegangen. Martin Sacher erwähnte denn auch weniger Zahlen als Gründe fürs letztendlich im operativen Bereich gute, im Finanzergebnis

aber schlechte Abschneiden der IBB Holding AG: «Es wurde gut verkauft, aber die Börse lieferte ein schlechtes Ergebnis». Das ergab einen geringen Jahresverlust. Da die Ertragskraft der IBB aber ungeschmälert, ja wachsend sei, beantrage man wie 2008 eine Dividende von 6 %.

Das bringt der Stadt auf den 31. Dezember 2009 Fr. 780'000.--. Ein Resultat, das auch Stadtmann Rolf Alder freute, der betonte, das Ergebnis habe immerhin erlaubt, den Neubau der IBB aus dem eigenen Sack zu bezahlen. Er, somit alle Aktionäre, winkte denn durch schnelles Zustimmung die Traktandenliste durch. Und so war es bald Zeit, sich dem scheidenden CEO Ernst Bühler zuzuwenden. Er ist noch bis 30. Juni damit befasst, seinen Nachfolger Eugen Pfiffner bei der Einarbeitung zu begleiten.

Nicht verwaltet, gestaltet

Ernst Bühler kam vor 32 Jahren von Luzern nach Brugg. Der El. Ing. HTL-Mann war knapp 30 und leitete die Gas-, Wasser- und Abwasserabteilung der damals noch als Gemeindebetrieb geführten IBB unter sich. Mit grossem Einsatz, Verve und Mut begann er sich dem Sektor Gas zu widmen. Wie Martin Sacher festhielt, wurden bis 1980 rund 2 bis 3 Mio. kWh Gas abgesetzt. Der kühne Ausbau liess diese Zahl in den Achzigern auf rund 50 Mio. kWh, in den Neunzigern auf über eine Million und aktuell 2008 auf fast 228 Mio. kWh hochschnellen.

1982 wurde er nach einem von der Stadt knallhart betriebenen Auswahlverfahren mit externen Kandidaten Direktor der IBB und ersetzte den altershalber zurücktretenden Mathias Caduff. Ein

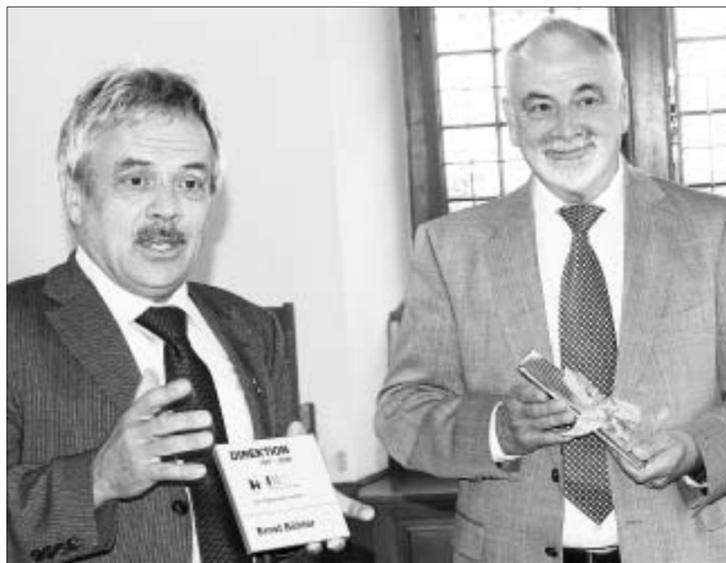
IBB-ler mit Leib und Seele sei er gewesen. Sein ausgeprägtes kaufmännisches Sensorium, seine faire Anteilnahme an den Befindlichkeiten seiner Angestellten und seine natürliche Bescheidenheit (nie geprahlt, stets gedient) hätten ihn besonders ausgezeichnet.

Auch die Begleitung sowie Einarbeitung seines Nachfolgers Eugen Pfiffner habe er mit grossem Einsatz betrieben. Nachdem der Scheidende mit Geschenken von VR und Stadtmann bedacht worden war (ein «nordischer» Gutschein für den Segler, ein Bild der neuen IBB, ein Gutschein, ein Fresskorb mit Italienischem samt Wein und sein altes Büroschild) meinte Ernst Bühler, die lange Zeit seines Wirkens habe er subjektiv als kurzweilig, befriedigend und lehrreich erlebt.

Er betonte auch, wie wichtig das Zusammenwirken gewesen sei – und er gab seinem Nachfolger mit auf den Weg, seine Prägungen des Betriebs, die heute nicht mehr ganz kompatibel seien, doch durch Korrekturmaassnahmen zu ersetzen und mit eigenen Ideen die Zukunft zu meistern.

Rolf Alder meinte, ein Schlüsselerlebnis sei sicher die Verselbständigung der IBB 2002 (durchs Volk mit 2:1 angenommen) gewesen. Er rief auch in Erinnerung, wie politisch interessiert Ernst Bühler stets war. Er fehlte als Zuschauer und -hörer an keiner Einwohnerratssitzung, besuchte Fraktionssitzungen und war so stets am Puls der Zeit, was seine Entscheidungen beeinflusste.

Nach dieser Ehrung machten sich die Generalversammlungsteilnehmenden auf den Weg in die Trattoria, wo im lockeren Rahmen diniert und Ernst Bühler nochmals würdig gefeiert wurde.



Geschenke von Stadtmann Rolf Alder für Ernst Bühler – unter anderem sein Büroschild aus der Hofstatt.

Regional

Zeitung für den Bezirk Brugg und die Nachbargemeinden

Erscheint 1 x wöchentlich am Donnerstag/Freitag in den Haushaltungen im Bezirk Brugg

(Auenstein, Birr, Lupfig, Birrhard, Bözen, Brugg, Effingen, Elfingen, Gallenkirch, Habsburg, Hausen, Hottwil, Linn, Mandach, Mönthal, Mülligen, Oberbözen, Oberflachs, Remigen, Riniken, Rüfenach, Scherz, Schinznach-Bad, Schinznach-Dorf, Thalheim, Umiken, Unterbözen, Veltheim, Villigen, Villnachern und Windisch)

sowie in den Nachbargemeinden Birmenstorf, Brunegg, Gebenstorf, Holderbank und Turgi.

Auflage: 20'000 Exemplare
Redaktionsschluss:

Freitag Vorwoche, 12 Uhr
Inseratenschluss: Dienstag, 9.00 Uhr
(Sistierung: Freitag, 9.00 Uhr)

Herausgeber, Verlag, Redaktion, Inseratannahme:

Andres Rothenbach (A. R.)
Ernst Rothenbach (rb)
c/o Zeitung «Regional» GmbH
Seidenstrasse 6, Postfach 745, 5201 Brugg
Tel. 056 442 23 20 / Fax 056 442 18 73
info@regional-brugg.ch
www.regional-brugg.ch

Inseratarif: Einspaltiger mm Fr. 0.75
Titelseite Fr. 1.50

Druckerei: A. Bürli AG, 5312 Döttingen
Unaufgefordert eingereichte Manuskripte oder Bilder werden nicht retourniert.
Sämtliche in dieser Zeitung veröffentlichten Inserate dürfen weder ganz noch teilweise kopiert oder in irgendeiner Form verwendet werden.

Brugger Jugendfest



SWITCHER®

Shop
5200 Brugg

Eines unserer wertvollsten Güter
Wasser – vielseitig, gesund, sauber

IBB
 Der Anschluss ans Leben.

Gaswerkstrasse 5 5201 Brugg Telefon 056 460 28 00 www.ibbrugg.ch

Original Jugendfestwurst
 ob kalt, ob grilliert, immer ein Genuss
 Am Jugendfest bei

ZENTRUM METZG WINDISCH
 HR + SIMONE MEIER · DOHLENZELGSTR.3 · 5210 WINDISCH · TEL. 056 4417144

amaryllis
 Floristik und Pflanzen
Jugendfest = Blumenfest
 wir empfehlen uns für

- Biedermeiersträusschen
- originelle Feststräuße
- Rosen und Blumen aller Art

Rufen Sie uns an – oder kommen Sie vorbei

Öffnungszeiten: Mo - Fr 9 - 18.30 durchgehend
 (Fr Abendverkauf bis 20) Sa 8 - 16 durchgehend
 Bahnhofplatz 9 - 5200 Brugg - Tel. 056 441 24 40
 info@amaryllis-gmbh.ch - www.amaryllis-gmbh.ch

Jugendfest: Brogli hats gebaut...

...wenn die Menge auf die Pauke haut

Dieses Jahr kann Roger Brogli vom Bauamt ein besonderes Jubiläum feiern: Es ist sein 20. Jugendfest als Werkhofmeister.

Arbeitsalltag – und die gute Stimmung in der Stadt, vor allem bei den Schülern, motiviert uns zusätzlich.» Das Bauamt ist zudem für die Verpflegung der Schüler und Behörden verantwortlich. Brogli erinnert sich schmunzelnd an ein Missgeschick vor einigen Jahren: «Der Würstlielieferant hatte Verspätung, da mussten wir eine "Feuerwehrrübung" durchziehen, um die Würste zum Braten noch rechtzeitig vor Ort zu bringen. Buchstäblich eine Minute vor sechs Uhr waren sie dann glücklicherweise da.» (jae)

Es gibt viel zu tun, sowohl vor, während und nach dem Jugendfest: Aufstellung der Bühnenbauten auf der Schützenmatt, Tribüne Morgenfeier, Tanzboden oder auch die baulichen Einrichtungen für die Serenade bei der Villa Keller sowie die Einrichtung der Militärsporthalle für das abendliche Behörden-Znacht. Im Jugendfest-Magazin liegen die Fahnen bereit, welche die Stadt am Fest schmücken. Auch die Kanonen für die Böllerschüsse werden vom Bauamt «schiessbereit» gemacht und auf den Brugger Berg gezügelt.

Roger Brogli: «Die Vorbereitungen zum Jugendfest machen Spass. Es ist eine Abwechslung vom sonstigen

Bild rechts: Roger Brogli im Jugendfest-Magazin beim Bauamt. Seit über 20 Jahren sorgt er mit seinem Team dafür, dass Bühnen und Tanzböden sowie Verpflegung für die Festbesucher bereit stehen.



Wir wünschen Ihnen frohe Stunden am Jugendfest und erholsame Sommerferien

DA VINCI
 Coiffeur Brugg
 Tel. 056/441 26 26
 Vincenzo & Gaetano Barra

3. Internationales Militärfahrzeug-Treffen
 3. – 5. Juli 2009
 im Schweizerischen Militärmuseum Full-Reuenthal

- 20 Jahre Festungsmuseum Reuenthal
- Vorführungen des Schweizerischen Grenzwachtkorps
- Panzerdemonstrationen im Gelände
- Piranha-Passagierfahrten
- Festwirtschaft und Feldbäckerei
- Kavallerieschwadron 72
- Militärspiel
- Camp für Fahrzeugaussteller
- Dampfbahnfahrt

www.militaer-museum.ch

R+B engineering ag
 Ihr Partner für Elektro- und Gebäudetechnik-Engineering
 Neu- und Umbauprojekte
 www.rbag.com

MIT UNS WIRD'S HELLER

JOST Elektroanlagen
 Telematik
 Automation

Jost Brugg AG
 Wildschachen 1750, Postfach, 5201 Brugg
 Tel. 056 460 89 89, www.jostbrugg.ch

Lichter aus!
 Am Jugendfestabend nach dem Feuerwerk sind alle Altstadt-Geschäftsinhaber und -Bewohner dringendst aufgefordert, alle Lichter, besonders jene in den Schaufenstern, unbedingt zu löschen. Nur so können die mit viel Liebe gefertigten Lampions am Heimzug richtig zur Geltung kommen!

mer wünsche allne es fröhlechs jugendfäscht.

mode mit format.
filàfil
 brugg, obere altstadt



CEO + CFO + COO - CO₂

Ab jetzt bei uns zu erleben: der S 400 HYBRID.

Entdecken Sie die effizienteste Luxuslimousine der Welt: den S 400 HYBRID.

Wir freuen uns auf Sie in Villmergen und Windisch.

Freitag, 26. Juni 2009, von 17.00 - 20.00 Uhr

Samstag, 27. Juni 2009, von 09.00 - 16.00 Uhr

S 400 HYBRID, 205 kW/279 PS, CO₂-Emission: 186 g/km, CO₂-Mittelwert a in der Schweiz angebotenen Fahrzeugmodelle: 204 g/km, Treibstoffnormverbrauch gesamt: 7,9 l/100 km, Energieeffizienz-Kategorie: B.

Mercedes-Benz

Robert Huber AG www.roberthuber.ch
 Dorfmatenstrasse 2, 5612 Villmergen, Telefon 056 619 17 17
 Lindhof-Garage, 5210 Windisch, Telefon 056 460 21 21
 Pilatusstrasse 33, 5630 Muri, Telefon 056 675 91 91
 Birren 2, 5703 Seon, Telefon 062 775 28 28

Das Medizinische Zentrum Brugg...



Medizinisches Zentrum Brugg

...und seine Partner...



am süssbach
 pflege · aktivierung · therapie

Kantonsspital Baden



aa r Re ha
 SCHINZNACH
 Praxis für Neurologie | Wundambulatorium

Brugg
 labormedizinisches Zentrum Dr. Risch

POLYMEDES®
 SCHMERZZENTRUM

VENENFORUM
 AARGAU

Praxis Dr. Max E. R. Widmer
 Chiropraktor SCG/ECU
 Schmerzanalytik & Chiropraktik

Barmelweid
 LUNGENPRAXIS



...wünschen allen ein schönes Jugendfest!



TUI ReiseCenter
 Hauptstrasse 2
 CH - 5200 Brugg
 Tel. + 41 56 460 0040
 Fax + 41 56 441 18 11
brugg@tui.ch
www.tuibrugg.ch

www.regional-brugg.ch



Jugendfestreigen als «Battle»

Vorbereitungen der Bez im Hallwyler-Schulhaus

Sportlehrerin Tina Spillmann: «Das Thema in diesem Jahr könnte man mit "the Battle" umschreiben. Es tanzen die Mädchen der 3cd (Choreografie: Jana Polizzi 3c, Song von Pitbull) gegen die Mädchen der 3ab (Jurassic 5, in the House) - und die Knaben der 3ab gegen die Knaben der 3cd (Flo-Rida, Right Round).

Im Anschluss treten die verschiedenen Schulsportgruppen auf: «HipHop Easy» und «The colorful Black Dancecrew» oder die «Langmatt dancers», «Latin Groove» und «Salsa». Die Bühne steht ausserdem weiteren freiwilligen Gruppen aus der Oberstufe für ihre Auftritte zur Verfügung. (jae)

Traditionellerweise führen die 3. Klassen der Bez. einen «Jugendfestreigen» auf. Inzwischen sind auch die Knaben eingebunden. So finden die Auführungen heute auf einer Bühne und nicht mehr auf der Wiese statt, und die Tanznummern sind klassenweise organisiert, damit sie im Turnunterricht geprobt werden können.



«Der gemeinsame Abschlusstanz mit allen vier Klassen gleichzeitig ist dann ein Geplänkel zwischen Mädchen und Jungs zum Stück "The Boy" von Alesha Dixon und endet mit der Zeile: "If the boy can't dance, he gets no second chance". Natürlich wollen wir auch dieses Jahr beweisen, dass unsere Boys und Girls tanzen können», meint Tina Spillmann.

Bühne frei für Stage hoch 3: Tina Spillmann (v. l.) mit Salome, Elena, Nadine und Jana Polizzi, von welcher die Choreografie stammt. Dazu wählte sie Musik der Band «Pitbull».



Tina Spillmann beim Einüben der Vorführungen mit den Jungs: «Wollen beweisen, dass auch unsere Boys tanzen können».

Constructive Holzbau AG

C					
H	O	L	Z		
B	A	U	A	G	

Zimmerei - Schreinerei - Bedachungen

Aegertenstrasse 1, 5200 Brugg

Homepage: www.chb-ag.ch

Tel. 056 450 36 96
 Fax. 056 450 36 97
 E-Mail. holzbau@chb-ag.ch

- Neubauten
- Umbauten
- Okobauten
- Renovationen
- Bedachungen
- Treppenbau
- Wärmedämmungen
- Tüfenarbeiten
- Fenster und Türen
- Schränke
- Parkett und Laminatböden
- Glaserarbeiten
- Betonschalungen
- und vieles mehr!

Wir wünschen allen ein schönes Jugendfest!

Contactlinsen
 Brillen



Neumarkt 2
 5200 Brugg
 Tel. 056 4413046
www.bloesser-optik.ch

Trockenbau
 Aussenisolationen

BÜHLER
 BÜHLER AG BRUGG
 Aegertenstrasse 5
 5200 Brugg
 Tel. 056 441 69 49
buehlergipser.ch

Gipsergeschäft + Fassadensanierungen

Brugger Jugendfest



Die Bank Coop wünscht Brugg ein fröhliches und prickelndes Jugendfest!



Neumarkt 2, 5201 Brugg,
Tel. 056 461 74 74, www.bankcoop.ch

fair banking
bank coop

Bäckerei Konditorei Café



am Bach 7 • 5213 Villnachern
056 442 05 50

täglich geöffnet

Hauptstr. 2 • 5200 Brugg
Tel. 056 442 95 57

Wir
wünschen
Ihnen
ein
schönes
Jugendfest!

Pic wieder mit Saft und Kraft

Lauschallee und weitere attraktive Angebote für die Oberstufe

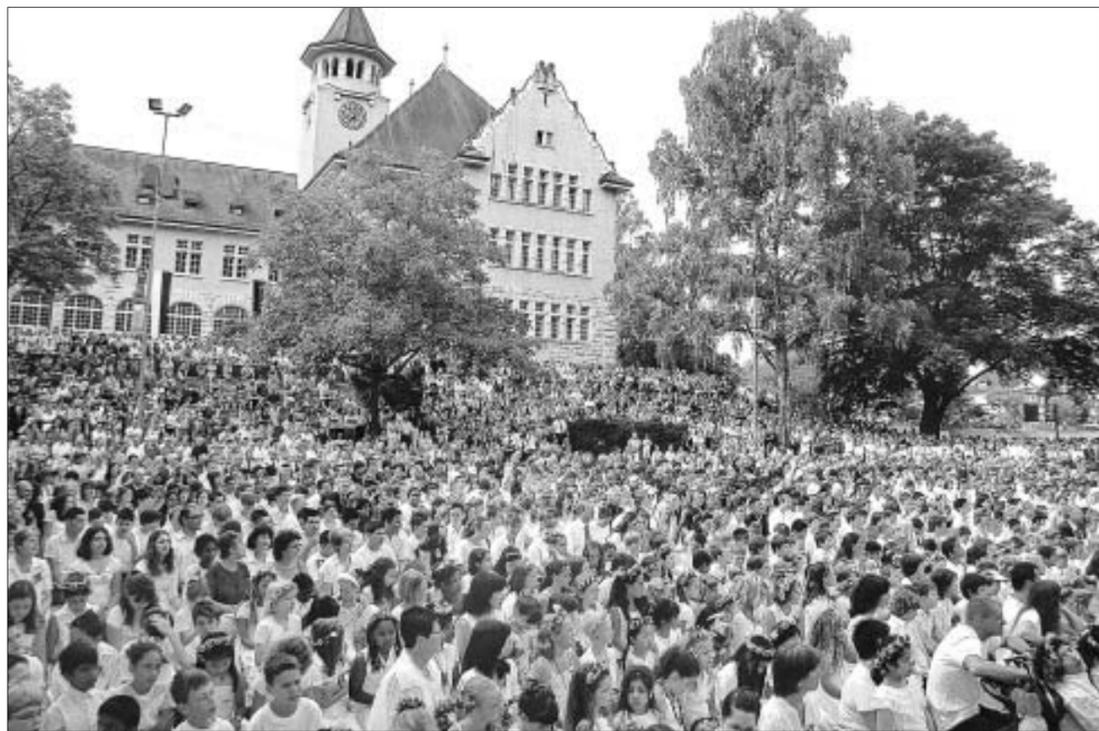
Das Jugendkulturhaus Piccadilly Brugg organisiert am Jugendfest wiederum zusammen mit der Lehrerschaft und Fachpersonen attraktive Angebote für OberstufenschülerInnen: Die Jugendlichen betreiben eine Saftbar sowie einen Glacé- und einen Zvierstand – und können am Beauty und Styling-Workshop oder am Töggelturnier teilnehmen.

Auch die traditionelle Lauschallee findet wieder statt. Das Programm dieses gratis Pic-Open Airs, das seit 2003 auf der Schulthessallee zwischen Salzhaus und Pic durchgeführt wird:

Am Mittwochabend (ab 19.30 Uhr) haben Dazzled Faces (Indie, Band-X-Aar-

gau-Gewinner 2008, Rude Tins (Modern Offbeat) und Loufonq (Funk) ihre Auftritte.

Am Donnerstag spielen zunächst (von 14.30 bis 18 Uhr) sechs Bands der Musikschule Brugg (WAV, Chiara è i bellid, Snäcks, Ladina & the Scoolboys, The Beer's Knee und Jazz-Rock Workshop), bevor am Donnerstagabend (ab 19.30 Uhr) Baba Shrimps! (www.babashrimps.ch), Benji Bonus (Singer-Songwriter/Rap) und Raggabund meets Dubby Conquerors (Reggae/HipHop) für Stimmung sorgen. Wozu auch die SaftBAR, der Barbetrieb unter den schönen Bäumen sowie die Sandwicheria beitragen. *Thomas Sommer, PIC*



Das ist die fantastische Kulisse für den Jugendfestredner – eine Herausforderung, der sich Christian Haller gerne stellt.



Schreinerei Beldi

Rebmoosweg 47
5200 Brugg
Tel. 056/441 26 73
Fax 056/441 42 22

- Innenausbau
- Holzböden
- Küchen, Möbel
- Reparaturen in Holz und Glas
- Spezialanfertigungen

TREIER AG

treier.ch

HOCHBAU TIEFBAU GIPSEREI

Der Brugger Jugend
wünschen wir ein schönes Jugendfest!

Nur von Subaru: Die Palette mit den vielen Plus.



- **Justy Two**, der Stadtfliker zum Verliebten mit dem herzigen Preis.
- **Impreza AWD**, vom sportlichen Familienauto bis zum STI mit 300 PS.
- **Forester AWD**, das Vier-in-einem-Auto, mit und ohne Turbo.
- **Legacy AWD**, Klasse und Rasse und Ausstattung ohne Ende.
- **Outback AWD**, der Legacy mit Offroad-Qualitäten.
- **Tribeca AWD**, ein luxuriöser Crossover mit 5 oder 5+2 Plätzen.
- **Diesel-AWD-Modelle**, die Umwelt und Budget schonen.



Lust auf eine Probefahrt im
Subaru Ihrer Wahl?
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Switzerland's 4x4



Walker Architekten AG
Neumarkt 1, Postfach
5201 Brugg
T 056 460 72 60
F 056 460 72 50

info@walker.ch
www.walker.ch

Wir wünschen Euch ein schönes Jugendfest

WALKER.

BRUGG FIRMEN

vor ne
dabei

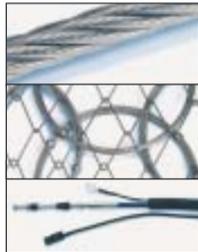
Brugg Kabel AG
5201 Brugg



Brugg Rohrsystem AG
5314 Kleindöttingen



Brugg Drahtseil AG
5242 Birr



www.brugg.com

Wir winden Bruggs Jugend ein Kränzchen.



056 297 33 50
www.granella.ch

GRANELLA

Sicher zu Hause.



Sichern Sie sich und Ihrer Familie zuverlässigen Rundumschutz – genau in dem Umfang, den Sie benötigen. Wir freuen uns auf Sie.

Generalagentur Herbert Wiederkehr
Annerstrasse 7
5200 Brugg
Tel. 056 438 03 03
Fax 056 438 03 00
[www.allianz-suisse.ch/
herbert.wiederkehr](http://www.allianz-suisse.ch/herbert.wiederkehr)

Allianz 
Suisse

«Tüüschle» für Anfänger

Ein Brugger Brauch in Kürze erklärt

Spätestens bis am Zapfenstreich müssen sich Brugger Mädchen und Buben, die das Jugendfest (und manchmal auch das ganze Leben) etwas näher zusammen verbringen wollen, entschlossen haben: Mit wem «tüüschle» ich? Welche Holde ist des Eichenlaubs würdig, welcher stramme Jüngling der Granate?

Nicht-Bruggern ist dieser Vorgang gar nicht so leicht näher zu bringen. Was ist der Vorteil? Wo liegen die Nachteile? Was für Verpflichtungen geht man denn ein, wenn man «tüüschlet»? Schon da gehen die Meinungen auseinander. Einige sehen das als eine mindestens ein Jugendfest lang dauernde Festgemeinschaft, die natürlich Zusammensein, Heimzug und besonders etc. einschliesst. Andere glauben, mit einer gemeinsam genossenen, vom Eichenlaubspender berappten Glace und einer ebenso finanzierten Karussellfahrt sei die Sache erledigt. Sicher ist nur eines: Das «Tüüschle» dient dazu, Interesse, ja gar Zuneigung zu kommunizieren, dem Gegenpart endlich klar zu machen, dass Beachtung erwünscht wäre. Dazu braucht es für den Knaben ein Eichenlaub (leicht zu beschaffen), fürs Mädchen eine Granate – eher eine Herausforderung. Sind diese beiden botanischen Artikel einmal vorhanden, gilt es



diese nun klug und richtig einzusetzen. Schliesslich möchte ja der Bursch' sein Lieb – und keinen Korb! Da könnten zum Treffen von Absprachen fürs Tauschgeschäft, diplomatische VertreterInnen, SekundantInnen, Intermediäre eben, von Nutzen sein. «Weisch no, mit wem ich s erscht Mal

tüüschlet ha?», eine Frage, meist am Zapfenstreich von alten BruggerInnen in den Raum gestellt, wenn Erinnerungen ausgetauscht, die schönen alten Geschichten erzählt werden – Geschichten, die manchmal auch das Leben schrieb. Echt eben, wie das Jugendfest.

Wir wünschen allen ein wunderschönes Jugendfest.

PIANI

piani ag | malergeschäft | 5200 brugg | 056 441 09 41 | www.piani.ch



Betriebsferien vom 27. Juli - 08. August 2009

Ein schönes Jugendfest wünscht
Ihre Garage für alle Marken und



zugelassene Werkstatt **PEUGEOT** für die Region Brugg

Grütstrasse 4 • 5200 Brugg • www.silvano-schaub.ch • Tel. 056 441 96 41



Ein guter Deal:
das neue **go4free** Jugendkonto.

Das neue **go4free** Jugendkonto zahlt sich aus:
Du erhältst gratis eine Maestro-Karte und profitierst von weiteren Vorteilen. Eröffne jetzt dein **go4free** Jugendkonto bei uns oder unter:
www.raiffeisen.ch/go4free

Raiffeisenbank Wasserschloss
Unterriedenstrasse 1, 5412 Gebenstorf
Te. 056 202 33 33 Geschäftsstellen in: Turgi - Windisch - Brugg
www.raiffeisen.ch/wasserschloss

RAIFFEISEN

Brugger Jugendfest



Ihre Brugger Apotheken

City-Apotheke

City-Apotheke,
Drogerie, Reformhaus
Bahnhofplatz 7,
5200 Brugg
Telefon 056 441 18 16
www.kuhnag.ch



toppharm

Apotheke am Lindenplatz

Gcd|*@g-|ZcW| a

CZj b Vg ieaMo (!**' %87g \\
IzZ[dc %8 +)) &88&88; Vh98 +)) &88, %
1 1 1 #tcYZceaMoAedi|Z Z#

APOTHEKE



DR. CHRISTOPH TSCHUPP
BAHNHOFSTRASSE 14
CH - 5200 BRUGG

PHONE +41-56 441 14 47
FAX +41-56 441 14 49
info@apotheketschupp.ch

Dienstnummer 079/404 44 88

Howald Fritz
Haushaltgeräte
Dorfstrasse 19c
5210 Windisch
Natel 079 / 222 07 29

Werkstatt:
Sandstrasse 84
5412 Gebenstorf
Fax 056 / 441 93 15

Ich wünsche allen
ein schönes Jugendfest!



Schöneeggstrasse 25
5200 Brugg

- Polsterarbeiten
- Vorhänge
- Spannteppiche
- Wandbespannungen

Tel. 056 284 21 75
www.polsterei-maerki.ch

Bingisser Altmetalle Brugg

Schöneeggstrasse 47, Brugg
Telefon 056/441 12 83
Fax 056/441 09 24

Wir wünschen allen
ein schönes Jugendfest!

Brugger Lied

1. E starchi Brugg, en schwarze Turm,
tief unde ruuschet d' Aare,
es Städtli, s'isch scho mänge Sturm
dur sini Chemi g'fahre.
Dur d'Gasse i, dur d'Gasse us,
do wohnt es Völkli, Hus a Hus:
Es schafft und läbt, es schimpft und lacht,
so het si halt de Herrgott gmacht.

2. Vom Eisi bis uf d'Schützematt,
vom Salzhus bis zur Chile
händs d'Buebe und händ's Meitli glatt,
s'hett Eggli gnuet zum Spiele.
Los, d'Aare rüeft: Jetzt zeiged Muet
und chopfvora i d'Wirbelflut:
Es Brugger Chind isch läbesjung
und was es tribt, het Speuz und Schwung.

3. Gärn stigt me uf de Häxeplatz
im Buechewald am Schatte
und stuonet mit sim liebe Schatz
wyt über Tal und Matte.
Oh Aareland im Burgechranz,
du schöni Wält voll Sunneglanz,
vom Glärnisch bis zur Eigerwand
ei Garte, euses Schwyzerland!

4. Es trummelet a der Steig und singt
und eusi Auge glänze!
D'Kadette sind's, und alles springt,
si bringe Mies Zum Chränze.
Es ruuschet i de Eichenäscht:
Oh Ruetezug, oh Jugedfest,
wie mängisch danki a di zruigg:
a d' Aare und as Städtli Brugg.

(Rudolf Laur-Belart)



Sie sangen es 2008 an der Morgenfeier aus voller Brust, das schönste Lied am Brugger



Paulette Hitz
Neumarkt 14b
5200 Brugg

Tel. 056 441 68 41
Fax 056 441 71 11

hobbyatelier@hispeed.ch

Wir wünschen allen ein schönes Jugendfest!

Feine Brugger Jugendfestwürste

kaufen Sie am Mittwoch, 2. und Donnerstag, 3. Juli
bei



jetzt
Grillsaison

Holzgasse 1
5212 Hausen b. Brugg
Tel. 056 441 15 83
Fax 056 441 41 17



WEINBAUGENOSSENSCHAFT
SCHINZNACH

Reizvolle Umgebung,
erstaunliche Weine

Von Tradition beflügelt

Fachgeschäft
Scherzerstrasse 1, 5116 Schinznach-Bad
Tel. 056 443 13 13, Fax 056 443 15 74
E-Mail: laden@weinbaugenossenschaft.ch

Verwaltung, Kellerei
Trottenstrasse 1 B, 5107 Schinznach-Dorf
Tel. 056 463 60 20, Fax 056 463 60 28
E-Mail: info@weinbaugenossenschaft.ch

www.weinbaugenossenschaft.ch



Malergeschäft • 5200 Brugg
Tel. 056 442 10 55

Wir wünschen allen ein farbenfrohes Jugendfest!

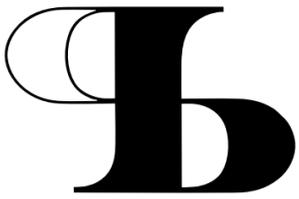
RKH Buchhaltungen ✓

Treuhand ✓ Unternehmensberatung ✓

Rosmarie Keller-Haller
Baslerstrasse 23
5200 Brugg
rkh-buha@greenmail.ch

Telefon 056 442 02 05
Fax 056 442 02 12
Natel 079 501 02 02

Wir wünschen allen ein tolles Jugendfest!



BÜHLER SCHREINEREI AG

Habsburgerstrasse 6
5200 Brugg
Tel. 056 441 20 70
Fax 056 442 33 12

buehler@schreinerei.ag
www.schreinerei.ag

Ihr Schreiner vom Fach - vom Keller bis zum Dach



Barbara Iten, Schulhausleiterin Stapfer (hier mit Benedikt und Julia, die sich auf den Sturmlauf freuen): «An diesem Fest arbeiten alle mit, die Vorfreude ist gross.»

«Ich freue mich aufs «Tüüschle»

Vielfältige Vorfreude aufs Jugendfest

Im Stapfer-Schulhaus gaben die Kinder ihrer Freude über das bevorstehende Jugendfest in Form von Zeichnungen Ausdruck. Die Schülerinnen und Schüler der 3. Klasse freuen sich auf den Umzug, auf das Festbrot, auf den Lunapark, auf die Gratis-Billette für die Bahnen, aber auch über die Trommler – oder auf den wohl ältesten Brauch des Festes, das «Tüüschle».

Dabei übergibt das Mädchen am Zapfenstreich dem Auserwählten eine Granatblüte und erhält im Gegenzug ein Eichenlaub vom Jungen – samt dem Versprechen, sich am Jugendfest zu treffen.

Auch ein Hit: die Auto-Absperrungen

Ein Junge ist sehr gespannt auf die Rede des Schriftstellers Christian Haller, wie seine Zeichnung erzählt, und einer freut sich besonders über die vielen Absperrungen für die Autos: «Dann gehören die Strassen uns, den Kindern.» Die fröhlichen bunten Kunstwerke werden demnächst die Stapferschule schmücken.

Erstmals dürfen am Sturmlauf die 5. Klässler mitmachen. Julia: «Um acht Uhr treffen wir uns im Wald, verkleiden uns mit Zweigen, Efeu und Moos als Waldmenschen. Dann marschieren wir mit den Tambouren in die Stadt. Im Schulhaus Hallwyl geben wir die mit Moos und anderen Materialien gefüllten Harrassen fürs 'Kränzen' ab.» Benedikt weiss: «Es geht um die Mordnacht von Brugg vor langer Zeit. Die Frauen und Kinder mussten zusehen, wie ihre Häuser angezündet wurden.» Das sei aber lange her – und die beiden 5. Klässler findens vor allem cool, dass sie als Waldmenschen verkleidet in die Altstadt stürmen und wegrennen dürfen. Benedikt: «Wir bekommen auch noch ein Zöpfli und etwas zu trinken.»

Blumen und Musik

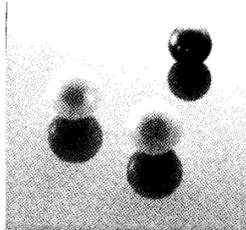
Schulhausleiterin Barbara Iten vom OK: «Das Bruggger Jugendfest ist ein wunderschöner Brauch. Dahinter steckt sehr viel Engagement, alle arbeiten Hand in Hand, wie zum Beispiel die Kinder und die Feuerwehr oder die Mitarbeiter vom Bauamt. Es ist ein herrlicher Anblick, wenn die Viertklässler mit ihren Leiterli-Wagen durch die Stadt ziehen, um Blumen bei den Einwohnern zu sammeln. Blumen, aus denen die Fünftklässler und die Jugendlichen der Oberstufe die Kränze zaubern, welche von der Feuerwehr in der Stadt aufgehängt werden.» Musik und Blumen sind gemäss Barbara Iten wichtige Bestandteile des Jugendfestes. Übrigens: Während des Schuljahrs tanzen die Kinder nach der Pfeife der Lehrkräfte – und am Jugendfest zu den Klängen der Lehrband.

PERLEN

PERLEN UND STEINKETTEN

- Gestalten von Neukreationen
- Änderungen
- Schloss ersetzen
- Aufziehen
- Neu gestalten

ATELIER



Telefon 056/441 07 02

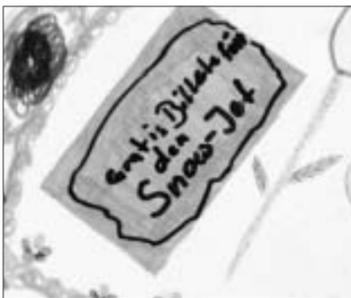
Lotti Christ-Bill, Weiermattweg 20, 5200 Brugg

KERN Elektro AG

Vorstadt 8, 5201 Brugg

Tel. 056 460 80 80, Fax 056 460 80 81

info@kern-ag.ch, www.kern-ag.ch



Da freut sich der eine auf den Snow-Jet, der andere aufs Tüüschle.

Hilzis Jugendfest-Grill

Mittwoch, 1. Juli 07
ab 11 bis 18.30 Uhr
beim Café Mor,
Jelmoli-Platz

Donnerstag 1. Juli 07
ab 9 bis ca. 13.30 Uhr
auf dem NAB-Platz

Vom Grill
St. Galler Bratwürste
Schweins Bratwürste
Spez. Savelat
Die echten
Jugendfestwürste
zum kalt oder warm
essen

Vorbestellung Tel.
056 441 69 24
oder 079 221 23 51
Paul Hilzinger, Brugg

079 218 12 92

Altstoffe + Industrieabfälle
Wenger Recycling GmbH
Windisch

- Muldenservice
- Alteisen/Blech
- Abbruch von Maschinen/Anlagen
- Fabrikationsabfälle aller Art
- Entsorgungen aller Art
- Abholdienst

Wir werden alle älter,
nur Ihr Bad kann
jünger werden.

Wir planen, organisieren
und installieren für Sie.

Tel. 056 441 82 00

Sibold Haustechnik AG
Wildschachen 5200 Brugg

Mineral-/Süssgetränke
Diverse Fruchtsäfte

Ihr Getränkeliieferant in der Region

Verschiedene Biersorten
Reichhaltiges Weinsortiment
Edle Spirituosen, feine Champagner

Aegertenstrasse 11B • 5200 Brugg
T 056 441 61 71 • F 056 441 61 00
info@getraenke-meier.ch
www.getraenke-meier.ch

Die Jugend denkt an morgen – wir auch

Feste sind da, um gefeiert zu werden. Das Bruggger Jugendfest wirft auch dieses Jahr hohe Wellen und begeistert Jung und Alt. Alle freuen sich über den «Ruetezug» – wir freuen uns mit!

Auf die Zukunft bauen...

GROSS GENERALUNTERNEHMUNG AG
Bauberatung • Bauleitung
Kirchgasse 7
5201 Brugg
Telefon 056 460 46 46
Telefax 056 460 46 47



Von links: Gerry Ceccaroni, Chris Mitchell, Thedy Schütz, Wastl Berger, Günter Seltenath und Hans Schläpfer sind «The Harlem Ramblers».

«Jazz am Zapfenstreich»

mit «The Harlem Ramblers»

Zur Jugendfestwirte-Familie Widmer gehört natürlich auch der Fritz, der Veranstalter vom legendären «Jazz im Gottard». Stets lässt er sich für den Zapfenstreich etwas Besonderes einfallen. Dieses Mal (und nicht das erste Mal!) kommen «The Harlem Ramblers» zum Zug, die am Mittwochabend nach dem Zapfenstreich auf der Schützenmatte aufspielen werden. Für den Jugendfestabend bieten «The Happy Boys» ab 20.30 Uhr flotte Tanzmusik.

cago, Memphis, New Orleans, San Francisco, Sacramento, Bali und Mauritius, zeugen von der ausserordentlichen Beliebtheit der Harlem Ramblers. Ein bisschen ergraut sind sie schon, die sechs Zürcher Herren. Die Patina der Reife hat aber ihrem gewitzten und humorvollen Dixieland-Stil im Laufe der vielen Jahrzehnte ihrer Bühnenpräsenz nichts anhaben können, und die Band steht weiterhin auf dem Podest der beliebtesten kulturellen Zürcher Exportartikel. Um auf ihr Gründungsjahr zu stossen, müsste man über ein halbes Jahrhundert in der Zürcher Jazzgeschichte zurückblättern. Aus jenem turbulenten Jahr 1955 ist zwar keiner mehr dabei. Aber auch die aktuellen Musiker geben als echte Koryphäen der Harlem Ramblers den Ton an und bewahren kontinuierlich den groovigen Sound, der ihre Beliebtheit begründet hat.

Seit über 50 Jahren sind die Harlem Ramblers von der Schweizer Jazzszene nicht mehr wegzudenken. Mitreissender Dixieland, Swing, Evergreens und Blues, professionell und humorvoll vorgetragen, sind die Markenzeichen der Band. Unzählige Fernseh- und Gala-Auftritte, Kreuzfahrten, Gastspiele in der ganzen Welt, unter anderem in Chi-

Kommen Sie auf unsere Seite /

Wir bei der AXA Winterthur setzen uns jeden Tag für Ihre finanzielle Sicherheit ein.

AXA Winterthur
Hauptagentur Alessandro Cavana
Hauptstrasse 1, 5200 Brugg
Telefon 056 462 58 00, Fax 056 462 58 01
brugg@axa-winterthur.ch, www.brugg.winteam.ch

AXA winterthur
Finanzielle Sicherheit / neu definiert

BEWEGUNGSRAUME BRUGG

www.bewegungsraume-brugg.ch

Musikhaus „Da Capo“

Hansjörg Eiermann
Hauptstrasse 32, 5200 Brugg
Tel. 056 441 59 77

Öffnungszeiten:
Di-Fr 10.00-12.15h/13.30-18.30h
Sa 10.00h-16.00h

Wir sind Spezialisten für:
**Blockflöten,
Orff, Gitarren,
Percussion, Musikalien**

Mit uns treffen Sie immer ins Schwarze!

knecht

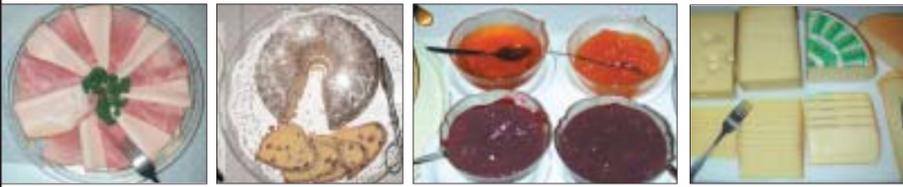
- € Strassenbau und Tiefbau
- € Muldenzentrale
- € Transporte
- € Recycling
- € Trinkwasserleitungssanierung
- € Immobilien

Rund um die Uhr erreichbar
damit alles rund läuft

Hauptsitz:
Aarauerstrasse 112, 5200 Brugg
L. 056 460 99 99 / Fax 056 460 99 88
Email: info@knechtbau.ch / Home: www.knechtbau.ch

Jugendfest-Frühstücksbuffet

Donnerstag, 3. Juli ab 06 bis 08.30 Uhr!



CAFE
RESTAURANT
IRION
TEL. 056 441 11 08 NEUMARKT BRUGG

Irion und **BISTRO**
am Jugendfest-Donnerstag
von 06 bis 15 Uhr geöffnet

*Wir wünschen allen
ein schönes Jugendfest!*



REIFEN-SERVICE M. MÜLLER
AEGERTENSTRASSE 1 5200 BRUGG
TEL. 056 442 62 66 FAX 056 442 62 67



Der Umwelt zuliebe: Kompost und Transport alles an einem Ort

- ★ Muldenservice
- ★ Verkauf sämtlicher Abfallbehälter
- ★ Häckseldienst
- ★ Archiv- und Hausräumungen
- ★ Kranarbeiten
- ★ Verkauf von Holzschnitzel
- ★ Sammeldienst: Grünmaterial, Papier und Karton, Poly-Folien, Polystyrol
- ★ Kompost-Verkauf (grob und fein)
- ★ Entsorgungs-Beratung
- ★ offizielle Sammelstelle f. Kühlgeräte

Büro: Wildschachenstrasse 3
5200 Brugg
Tel. 056/441 11 92
Fax 056/442 33 66
e-mail: kosag@kosag.ch
www.kosag.ch



AMAVITA+

Apotheke & Drogerie

Neumarktplatz 16
5200 Brugg
058 851 32 59

Wenn Apotheke,
dann Amavita.

Öffnungszeiten: Mo-Do 8.00-18.30
Fr 8.00-20.00
Sa 8.00-17.00

Sek gibt Gas

Vorbereitungen im Freudenstein

SchülerInnen im Freudensteinschulhaus sind samt ihren Lehrkräften mit grossem Elan dabei, die Vorbereitungen fürs Jugendfest voranzutreiben. Ein Augenschein vermittelte Impressionen.

Die Schüler von Frau Bühler (linkes Bild) freuen sich auf das Jugendfest und seine vielfältigen Angebote. Die Klasse 1c hat zwei Fussballmannschaften sowie eine Basketballmannschaft. Fast alle Mädchen nehmen am ganz neuen «Beauty and Styling»-Kurs beim Pic teil.

Werklehrer Jörg Pauli (Bild ganz rechts) fertigt mit den Oberstufenschülern die neuen Laternen an. Leyla (l.) und Eron (Bild rechts) gehören dem Schülerrat an: «Wir verlangen nicht nur, sondern revanchieren uns auch. So schlagen wir dem Stadtrat zum Beispiel vor, künftig mehr Bahnen am Jugendfest aufzustellen, dafür soll das Feuerwerk, das ja viel Geld kostet, reduziert werden.» Stadtammann Rolf Alder (Bild unten) begrüsst die Schülerrats-Delegation, bestehend aus Vertreterinnen und Vertretern der Sekundar-, Bezirks- und Realschule, im Pavillon beim Stadthaus.



CALIDA

Sommer -
Pyjamas

www.calida.com



Vogel

Pelze
Herrenmode
Hauptstrasse 11
5200 Brugg



**Blueme
Kari**

Ihr Blumengeschäft
in der Region !

www.bluemekari.ch



*Ihr naturnahes Weinerlebnis
Wir wünschen ein genussvolles
Fest!*

www.weinbau-hartmann.ch
Telefon 056 284 27 43



s'Leiterli

Lernatelier

Wir wünschen allen unseren
Schülerinnen und Schülern

GZ[1] ZgYz c^mhZc^hi^YZgL Z^
YZgCVij gj cY^Y^1 Vj g^AZ] gVj#

AZgiZ] c^ c^AZgV^z1j c\
7g^c^nb^c^Eg^j c\HkdgVgZ1j c^
Gj \WZc] gZ^c] cY^kZzibZ] g

L gVgMz^HZ^ZgZ

Frische Luft...



RIGGENBACH AG

Lüftungs- und Klimatechnik

BRUGG Wildschachen 056 - 460 88 00
OLTEN Zementweg 8 062 - 205 80 80
SOLOTHURN Roamerstr. 1 032 - 623 72 10

...wie Blumenduft!



HIRT ACCOGLI AG

IHR HAUSTECHNIK-SPEZIALIST

Aegertenstrasse 2 www.hirt-haustechnik.ch Tel: 056 441 83 84
5200 Brugg 3 info@hirt-haustechnik.ch Fax: 056 441 37 66

Wir wünschen allen Kindern und Erwachsenen
ein wunderschönes Jugendfest
Das HirtAccogli-Team



swissphoto

NEUHEIT

Not a compact. Not an SLR. It's a PEN.

Extrem schlankes und leichtes
Micro Four Thirds System
12.3 Megapixel Live MOS Sensor
TruePic V Bildprozessor
Eingebauter Bildstabilisator
Stilvolles Design (Metalloberfläche)

Olympus PEN E-P1: Hier erhältlich!

Öffnungszeiten
Montag 09.00 - 18.30
Dienstag 09.00 - 18.30
Mittwoch 09.00 - 18.30
Donnerstag 09.00 - 18.30
Freitag 09.00 - 20.00
Samstag 09.00 - 17.00

Foto Eckert
Foto-Film-Digital

Neumarkt 2 5200 Brugg Tel. 056 442 10 60

UPCOM.CH

we design your message.

Kommunizieren für mehr Geschäftserfolg

Bildung macht glücklich!



www.bwzbrugg.ch

EDUQUA
Schweizerisches Qualitätszertifikat
für Weiterbildungsinstitutionen

bwz .|.|.|. .

berufs- und weiterbildungszentrum brugg

Wirtschaft (KV)/Erwachsenenbildung
Badstrasse 48 · Postfach · 5201 Brugg
Tel. 056 441 03 52 · Fax 056 441 57 47
kursadmin@bwzbrugg.ch · www.bwzbrugg.ch

- Informatik
- Sprachen
- Wirtschaft/Recht
- Persönlichkeit
- Prüfungsvorbereitung

Unsere Fenster bieten rundum erfreuliche Ausblicke.

Die Schreinerei der Jäggi AG blickt auch beim Fensterbau durch.

JÄGGI
Jäggi AG, Feerstrasse 16, 5200 Brugg
Telefon 056 460 50 00, www.jaeggilag.ch
Wohnbauten, Industrie- und Gewerbebauten,
Büro- und Geschäftshäuser, Umbauten und
Renovationen, Brückenbau, Betonarbeiten,
Fensterbau.

müller
metallbau

Trottengasse 6, 5223 Riniken

Tel. 056 441 53 59
Fax. 056 441 63 68
E-Mail: info@muellermetall.ch
Internet: www.muellermetall.ch

Wünscht allen Teilnehmern des Jugendfestes
einen schönen und erlebnisreichen Tag.....

«Die Leute stehen – die Wurst wartet ...»

Fortsetzung von Seite 1:

Weil Brugg mir viel bedeutet, für mich der Ort ist, mit dem ich mich verbunden fühle und der mich geprägt hat. Ich habe viele Erinnerungen an die Alte Promenade (heute Annerstrasse), wo wir im Binderhaus wohnten».

Wie schaffen Sie als Schriftsteller den Spagat «von 8 bis 80»?
Christian Haller: «Dieser Spagat ist nicht einfach. Jugendliche, Gäste, Erwachsene, das ist eine heterogene Zuhörerschaft. Ich bin heute ein "älterer Knacker" und rede zu Kindern; an dieser Spannung werde ich die Rede entwickeln».

Man spricht von Zeitvorgabe von 10 bis 15 Minuten, wie gehen Sie damit um?

Christian Haller: «Das Format ist mir vertraut. Ich schreibe ja auch seit langer Zeit Kolumnen. Die haben ungefähr die gleiche Länge. Da habe ich kein Problem, es ist mir ein vertrautes, gutes Mass. Und im weiteren halte ich mich an den Satz: "Die Leute stehen, die Wurst wartet"».

Was sind Ihre Jugendfesterfahrungen?

Christian Haller: «Ich war gar nie im Rutenzug, erinnere mich aber als kleiner Junge gut an die Büscheliwoche. Getüschlet habe ich nie, ich ging hier ja nur kurz in den Kindergarten, bevor wir wegzogen. Die Erinnerungen – ich sehe heute noch meinen Grossvater vor mir, der aus Rumänien auf Besuch kam und am Bahnhof mit einem Koffer in der Hand

ausstieg. Eine Szene, die ich mit anderen frühen Kindheitserinnerungen in der „Trilogie des Erinnerns“ im Band „Das schwarze Eisen“ dargestellt habe. Brugg ist mir auch heute sehr vertraut. Es ist der Ort, wo ich Heimat empfinde. Und zudem bin ich viel im Stoppel, wo manchmal auch mein Bruder arbeitet. Er ist Maler, und wir haben einen Band gemeinsam gestaltet, mit Texten, in denen ebenfalls von Brugg die Rede ist, und den wir im Stoppel am 5. Juli um 10.30 Uhr vorstellen werden. Auch bin ich in einer Gruppe, die den Nachlass von Paul Haller sichtet und mit dem bekannten Brugger Buchgestalter Paul Bieger das Haller-Buch "So dunkel-schwarze Augen" herausgegeben hat.

Was haben Sie für Wünsche betreffend Jugendfest?

Christian Haller: «Klar wünsche ich mir und der ganzen Festgemeinde schönes Wetter. Und zudem möchte ich, dass es ein richtiges Fest wird, das heisst für alle – Gross und Klein – ein Tag der Freude und Lebenslust sein wird».

Christian Haller, besten Dank
und toi toi toi!



Christian Haller fühlt sich wohl in Brugg.

Jugendfest für Ihr Bad

Wir planen, organisieren
und installieren für Sie.

Tel. 056 441 82 00

Sibold Haustechnik AG
Wildschachen 5200 Brugg



BOUTIQUE
BRINER

Wir wünschen
ein strahlendes
Jugendfest!

Hauptstrasse 19 · Brugg · Tel 056 441 48 49

publiSana Begleiterin fürs Leben

Krankenversicherung



Lebensfreude



Vertrauen



Sicherheit

Hauptstrasse 24, Postfach, 5201 Brugg, Telefon 056 442 33 11, Fax 056 442 33 17
info@publisana.ch, www.publisana.ch



Livio Plüss GmbH
Kirchgasse 7
5200 Brugg
+41 56 / 450 36 40
info@liegenschaften-aargau.ch

Vermieten, Verkaufen, Verwalten
Schätzungen
Beratungen

www.liegenschaften-aargau.ch

8 j YfglAhYfNÖhXY'
@YVbgei U]hAh

K [fj Yf_U Zb'i bXj Yfa]Yhb']b'
6fi [[]

9|| Ybhi a g' i bXA]Yk c\bi b[Yb'
9]bZa]Yb\Ai gYf'
&('A]bi]Yb V]g: NÖf]W < 6'
G]hi YfZ gg' -) i ' .



FORSCHUNG ENTDECKEN

im Besucherzentrum psi forum

Mo-Fr, So: 13-17 Uhr
freie Besichtigung

Zukunftsplanet Erde
und 3-D-Filme

Paul Scherrer Institut, Telefon +41 (0)56 310 21 00, 5232 Villigen PSI, Schweiz, www.psiforum.ch, psiforum@psi.ch

PAUL SCHERRER INSTITUT



Premiere: New Colt Geniales Raumwunder im neuen Look. Ab CHF 16'490.-



Neues Design, neues Interieur, neuer Komfort, noch sicherer mit Bremsassistent und «Coming Home»-Licht, sparsamere Motoren (75-150 PS), variabler Innenraum mit grösserem Laderaum bis 1'032 Liter, flacher Laderaumboden. Je nach Modell mit bis zu 8 Airbags, Klimaanlage und Tempomat. Als 5-Door oder 3-Door, schon ab CHF 16'490.-. Jetzt Probe fahren.

VIEL SPASS AM JUGENDFEST 2009 WÜNSCHT

Auto Gysi, Hausen

Hauptstrasse 9
5212 Hausen
056 / 460 27 27
www.autogysi.ch



www.mitsubishi-motors.ch

Genial bis ins Detail.



Normverbrauch: 1.1 MPI/75 PS: 5.5 L/100 km, CO₂ 130 g/km, Kat. B; 1.3 MPI/95 PS: 5.8 L/100 km, CO₂ 138 g/km, Kat. B. Durchschnitt CO₂ aller Neuwagen CH: 204 g/km. Unverbindliche Preisempfehlung netto, inkl. 7.6% MwSt.



Mit Freude an der Arbeit.

Schulhaus Langmatt: Glück ist...

... das Jugendfest - und die grossen Ferien danach
Die Klasse 1a von Ruedi Rügsegger arbeitet an ihrer Laterne, wobei Snoopy und Glückskäfer ein Thema sind. Die jeweiligen Logos wurden mittels eines Wettbewerbes ermittelt. Glück ist... das Jugendfest und die grossen Ferien danach!

Einige Impressionen aus dem Werkraum, wo die Schülerinnen und Schüler «ihre» Laterne anfertigen. (jae)



Zuschneiden der Leintücher für die Gemälde.

Mittwoch,
1. Juli 20.30 Uhr

JAZZ

AM ZAPPENSTREICH

Festplatz Schützenmatte
Brugg

THE HARLEM RAMBLERS

Eintritt frei



«Si bringe Mies zum Chränze»...

Der «Sturmlauf», der Auftakt zur «Büscheliwoche», wurde letztes Jahr neu aufgelegt (Bild) - und auch heuer beleben die Kids vom Stapferschulhaus und Jugendmusikanten den alten Brauch der Kadetten neu. Früher holten letztere zusammen mit den Tambouren der Jugendmusik «Mies», Moosflechten eben, aus dem Wald - und brachten es über die Remigersteig unter Trommelwirbel durch die Altstadt Richtung Freudenstein, auf dass da mit dem Kränzen begonnen werden konnte. Darauf nimmt auch das Bruggler Lied Bezug: «Es trummet a der Steig und singt, und eusi Auge glänze! D'Kadette sind's, und alles springt, si bringe Mies zum Chränze».

Birrhard	Oberbözberg	Nussbaumen
Zwei grosszügige, neuwertige 4 1/2-Zi-Wohnungen in einem Haus. Ruhige, sonnige Lage. CHF 1'035'000.- G. Haenggi 056 250 48 46	5 1/2-Zimmer-Mittel-EFH, NWF ca. 150 m ² , ruhige Lage und beste Besonnung. CHF 460'000.- I. Schelling 056 250 48 44	Wohnen im Grünen und in Stadtnähe - Terrassenhäuser in Minergie-Standard. ab CHF 830'000.- M.-L. Rüttschi 056 250 48 45

RE/MAX Brugg / www.remax-brugg.ch

Wir wünschen allen ein schönes Jugendfest.

Atelier Kress
TEL. 056/441 63 25
5200 BRUGG
Zurzacherstrasse 47

EINRAHMUNGEN/VERGOLDUNGEN
RESTAUrierUNGEN/SCHNITZEREIEN

EIN BILD
OHNE RAHMEN
IST WIE EINE SEELE
OHNE KÖRPER

FREI
Bäckerei Konditorei

Frei's Brötli-Bar
Hauptstrasse 8
5200 Brugg
Tel: 056 442 50 70

Cafe-Konditorei Frei
Bahnhofplatz 13
5200 Brugg
Tel: 056 442 45 90

Wir wünschen Ihnen
einen ausgelassenen Rutenzug und
ein wunderschönes Jugendfest 2009
Lassen Sie sich den Tag versüssen



Das Glück erhält Farbe.

Tivoli Audio

Model DAB
DAB-/UKW-/MW-Radio mit eingebauter Uhr und Weckfunktion, 5 Preset-Tasten, lieferbar in Classic Beige/Walnut, Silver/White und Silver/Black

595.-

Model PAL
Kompaktes Allround-Radio mit UKW- und MW-Tuner, Aux-In, Akku- und Netzbetrieb, Spritzwasser geschützt, erhältlich in verschiedenen Farben

318.-

www.mueller-spring.ch

müller+spring ag
Hauptstrasse 8, 5200 Brugg, Tel. 056 442 20 40